

Betriebs- und Montageanleitung Operating and assembly instructions

CONTI+ CONFREE Standbrause | Free-standing shower

Standbrause Edelstahl, Piezo-Taster, DN15,
gerade oder gebogene Ausführung

Free-standing shower stainless steel, piezo switch, DN15,
straight or curved design



Typenaufkleber (Silberling)
hier zusätzlich einkleben

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen	4
Reinigungshinweise	5
Technische Daten	6
Maßzeichnungen	7
Lieferumfang – gerade ohne Thermostat.....	8
Lieferumfang – gebogen mit Thermostat	9
Übersicht	
CONE5418123100 (basic)	10
CONE5518123100 (mit Zapfhahn)	11
CONE5618123100 (mit Frostschutzwächter)	12
CONE5118221100 (basic)	13
CONE5218221100 (mit Zapfhahn)	14
CONE5318221100 (mit Frostschutzwächter)	15
Montagevorbereitungen	
Allgemein.....	16
Frostschutzausführung	17
Frostschutzausführung	18
Montage und Inbetriebnahme	
Allgemein.....	19
Steckverbindungen Elektronik.....	20
Einstellungen	
Temperatur und Sicherheitsanschlag.....	21
Wasserlaufzeit einstellen – Piezo-Taster	22
Hygienespülung einstellen – Piezo-Taster	23
Zubehör	
Brauseköpfe – nur bei Ausführungen: CONE5418123100 CONE5518123100 CONE5618123100	24
Optionales Zubehör	25
Wartung	
Allgemein und Elektronik.....	26
Thermostatbatterie.....	27
Störungsbeseitigung	28
Service	
Informationen und Kontakt.....	29
CONTI+ Ersatzteilliste	29

Table of contents

Important information	30
Cleaning information.....	31
Technical data.....	32
Dimensional drawings	33
Scope of delivery – straight without thermostat	34
Scope of delivery – curved with thermostat	35
Overview	
CONE5418123100 (basic)	36
CONE5518123100 (with tap)	37
CONE5618123100 (with frost protection guard).....	38
CONE5118221100 (basic)	39
CONE5218221100 (with tap)	40
CONE5318221100 (with frost protection guard).....	41
Mounting preparations	
General	42
Frost protection version	43
Frost protection version	44
Mounting and commissioning	
General	45
Plug connections electronics	46
Settings	
Temperature and safety stop.....	47
Water running time – Piezo switch.....	48
Hygiene flush – Piezo switch.....	49
Accessories	
Shower heads – only for variants: CONE5418123100 CONE5518123100 CONE5618123100	50
Optional accessories	51
Maintenance	
General and electronics	52
Thermostat battery	53
Troubleshooting	54
Service	
Information and contact	55
CONTI+ Spare parts list.....	55

Wichtige Informationen

Lesen Sie die beigelegten Sicherheitshinweise unbedingt vor Installation und Inbetriebnahme des Systems/Produkts.

Fehlinstallationen können Funktionsstörungen und Schäden verursachen sowie zur Gefahr für Benutzer und Fachhandwerker werden.

Für unsachgemäße Bedienung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

Elektrische Verdrahtungen und Installationen sind von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchzuführen.

Leitungen nur an vorgegebenen Positionen einführen. Gewährleistungsübernahme nur bei Verwendung der vorgeschriebenen Leitungstypen.

Bei Montage von zentralen Steuereinheiten DIN VDE 100-701 beachten.

- Münzautomaten in einem spritzwassergeschützten Vorraum einbauen
- Steuerschränke in trockenem Raum montieren

Bei Wassertemperaturen von über 45°C besteht Verbrühungsgefahr!

Das Arbeitsblatt DVGW W 551 ist zu beachten!

Zur Vermeidung von Beschädigungen an Funktionsbauteilen, Funktionsstörungen sowie Wasserschäden Betriebsdrücke gemäß vorgegebener technischer Daten einhalten.

Wasserzufuhr vor Montage und Demontage wasserführender Bauteile und Armaturenkomponenten unterbrechen.

Vor und nach Montage Leitungen gemäß DIN EN 806-4 bzw. ZVSHK-Merkblatt „Spülen, Desinfizieren und Inbetriebnahme von Trinkwasserinstallationen“ spülen.

Produkt in frostfreier, trockener Umgebung lagern.

Befestigungsmaterial im Lieferumfang auf Verwendbarkeit für aktuelle Wandbeschaffenheit prüfen.

Nur Befestigungsschrauben aus nichtrostendem Stahl einsetzen.

Wartungs- und Instandhaltungsverpflichtung gemäß VDI/DVGW 6023 bzw. DIN EN 806-5 beachten.

Bei vorübergehender Stilllegung von Armaturen oder anderen wasserführenden Bauteilen DIN 1988-200 bzw. VDI/DVGW 6023 beachten.

Kleinteile wie zum Beispiel Schrauben, Dichtungen oder andere aus Metall oder Kunststoff bestehende Teile nicht in den Körper einführen oder verschlucken! Dies kann zu gesundheitlichen Schäden bis zu lebensbedrohenden Situationen führen!

Vor der Reinigung von Bauteilen unbedingt die Anwendungshinweise des Reinigungsmittels lesen! Vor der Anwendung des Reinigers Rücksprache mit einer qualifizierten Fachkraft halten.

Wasserführende Abschnitte von Bauteilen sind stets nur mit Wasser zu betreiben! Öle oder andere Flüssigkeiten sind für den Betrieb nicht geeignet und können zu Beschädigungen und Funktionsausfall des Bauteils führen.

Die Verwendung CONTI+ fremder Ersatzteile kann zu Beschädigungen des Bauteils führen und bedingt ein unmittelbares Erlöschen der Gewährleistung.



Batterien nicht in den Hausmüll geben. Verpflichtung zur Rückgabe an kommunale Sammelstellen oder Handel.

Reinigungshinweise

Oberflächen

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien Edelstahl, Kunststoffe einschließlich Pulver- und Nasslacken, eloxiertes Aluminium und galvanische Oberflächen verwendet.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Vor Beginn der Reinigung ist es daher unbedingt erforderlich, die Art der zu reinigenden Oberfläche genau zu bestimmen.

Allgemeine Hinweise zur Reinigung und Pflege von Sanitärarmaturen und Accessoires

Um den Marktbedürfnissen hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden, bestehen moderne Sanitärprodukte heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen und stellen somit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel und deren Inhaltsstoffe.

Reinigungsmittel und -hilfsmittel

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar.

Bei Sanitärprodukten ist jedoch grundsätzlich zu beachten, dass

- nur die für den Anwendungsbereich bestimmten Reinigungsmittel eingesetzt werden,
- keine Reiniger verwendet werden, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese schon bei einmaliger Anwendung zu erheblichen Schäden führen können,
- phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind,
- keine chlorbleichlaugehaltigen Reiniger angewendet werden,
- das Mischen von Reinigungsmitteln generell nicht zulässig ist,
- die Verwendung abrasiv wirkender Reinigungsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, und Padschwämme, zu Schäden führen kann,
- vorzugsweise Reinigungstextilien verwendet werden, die möglichst wenig Partikel binden können (gewirkte Tücher sind eher geeignet als gewebte).

Hinweis

Auch Rückstände von Körperpflegemitteln können Schäden verursachen und müssen unmittelbar nach Benutzung der Armaturen und Accessoires mit klarem, kaltem Wasser rückstandsfrei abgespült werden. Bei bereits beschädigten Oberflächen kommt es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fortschreiten der Schäden.

Empfehlung zur Reinigung und Pflege

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.

Generell ist zu beachten, dass

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist,
- Reinigungsdosierung und Einwirkdauer den objektspezifischen Erfordernissen anzupassen sind und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken darf,
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist; daher sollten nach dem Gebrauch Wassertropfen mit einem weichen Tuch oder Fensterleder abgewischt werden,
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Reinigungsmittelauftrag zu entfernen sind,
- bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf die Sanitärarmaturen und Accessoires, sondern auf das Reinigungstextil (Tuch/Schwamm) aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten usw. der Armatur und Accessoires eindringen und Schäden verursachen können,
- Reinigungstextilien möglichst oft und gründlich ausgewaschen werden, sodass nur saubere Reinigungstextilien ohne Fremdpartikel verwendet werden; in Reinigungstextilien eingelagerte Partikel können zu Verkratzen und Schädigungen von Oberflächen führen,
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muss, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

Oberflächenschutz

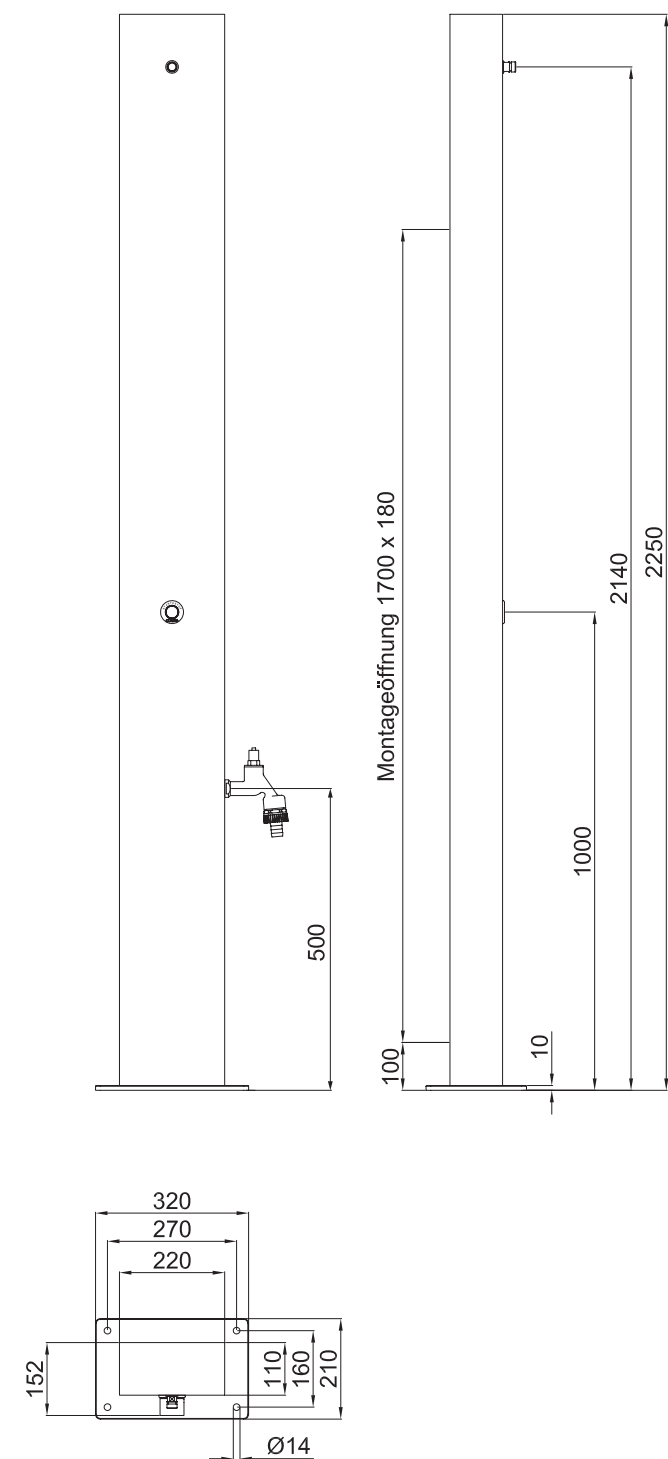
Lackierte und galvanisierte Oberflächen sollten regelmäßig mit einem dünnen Schutzfilm versehen werden. Hierzu empfiehlt sich die Verwendung eines auf lackierte bzw. galvanisierte Oberflächen speziell abgestimmten Konservierungsmittels.

Technische Daten

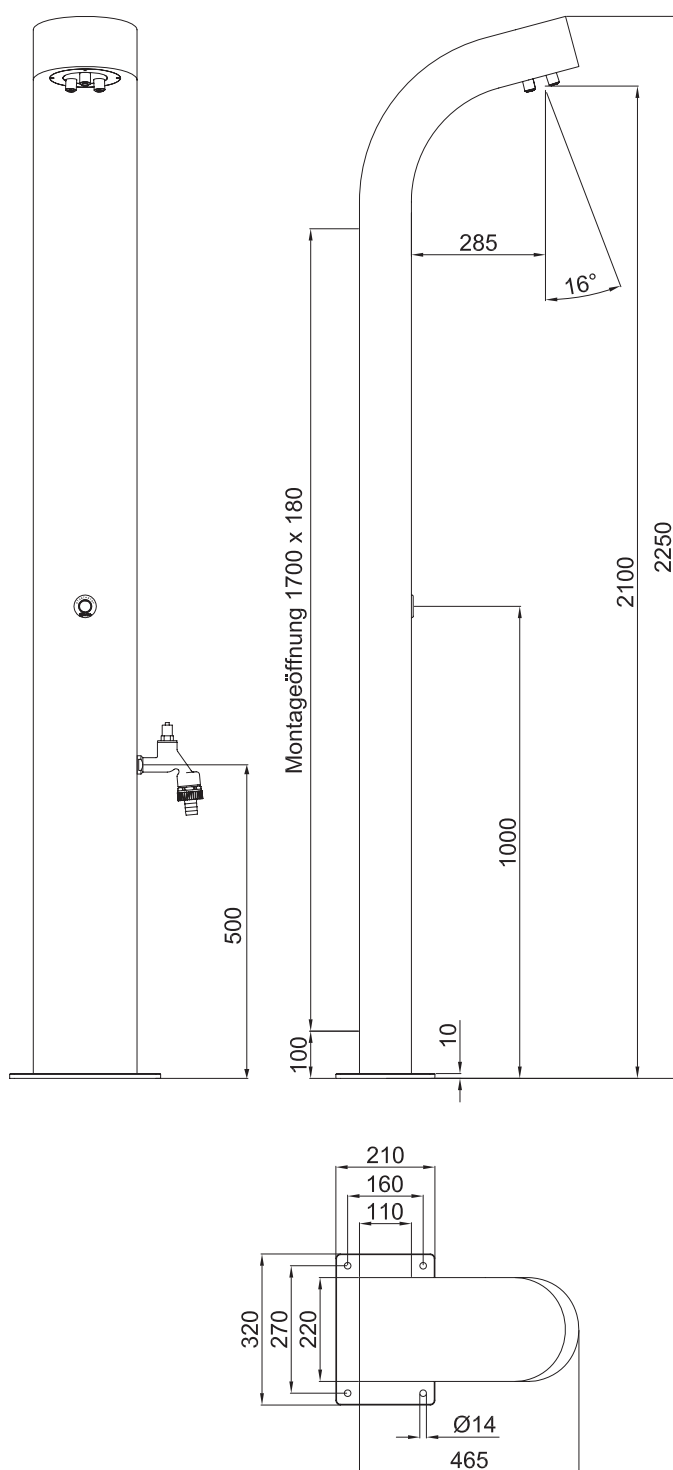
Betriebsspannung	6 V/DC
Betriebsdruck	1,0 - 5,0 bar
Durchflussmenge	0,15 l/s
Elektronische Schutzart	IP68 (elektronische Komponenten)
Wasserlaufzeit Einstellbereich	3 -180 s
Wasserlaufzeit Werkseinstellung	30 s
Hygienespülung Einstellbereich	12, 24 oder 72 h, deaktivierbar über Einstellung am Piezo-Taster, andere Hygienespülintervalle über die CONTI+ ServiceAPP einstellbar Bei Einbindung in die CONTI+ ServiceAPP muss der BLE Converter separat bestellt werden CONO260000.
Hygienespülung Werkseinstellung	12 h nach letzter Wasserflussauslösung, 30 s Wasserlaufzeit

Maßzeichnungen

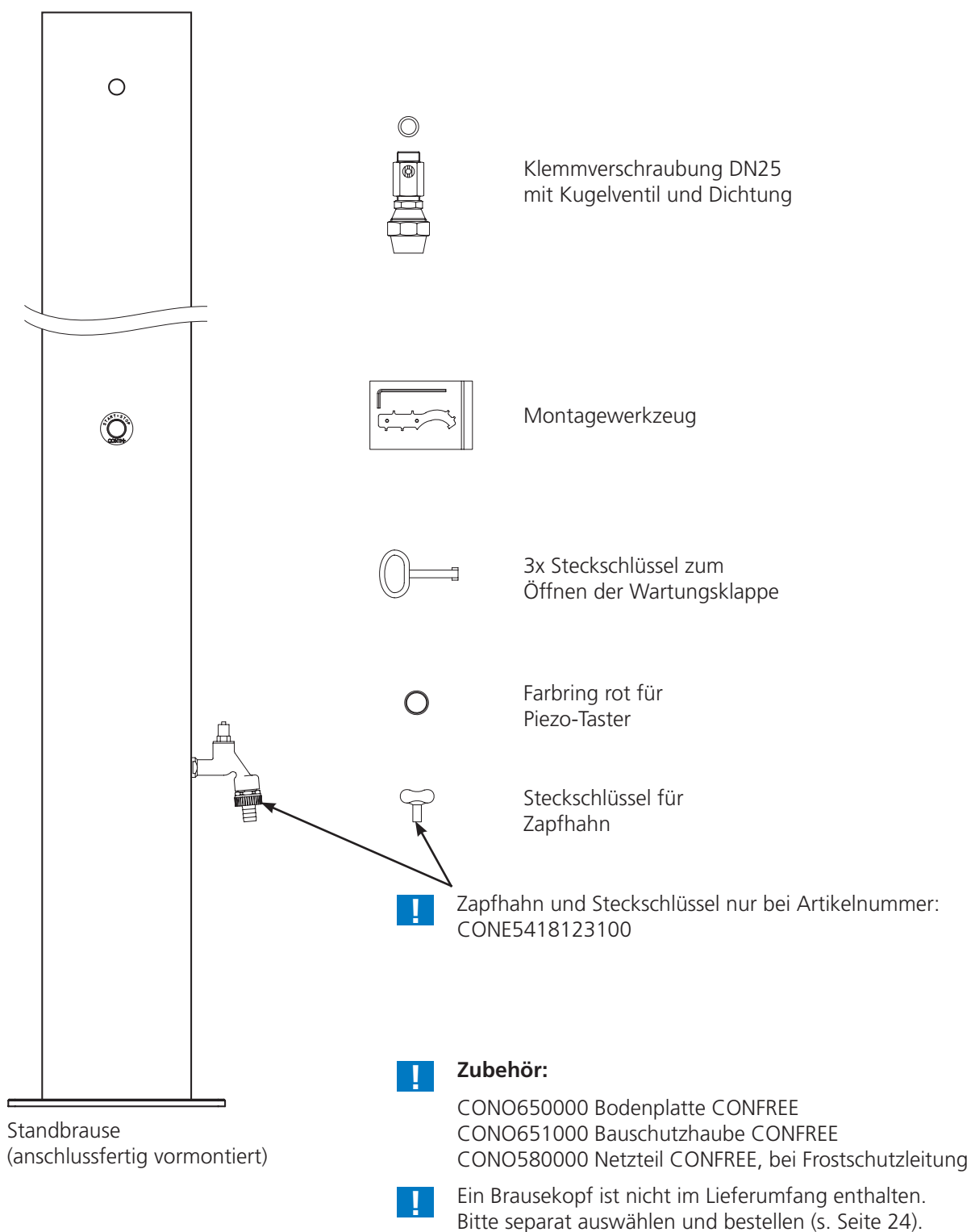
CONE5418123100 | CONE5518123100 | CONE5618123100



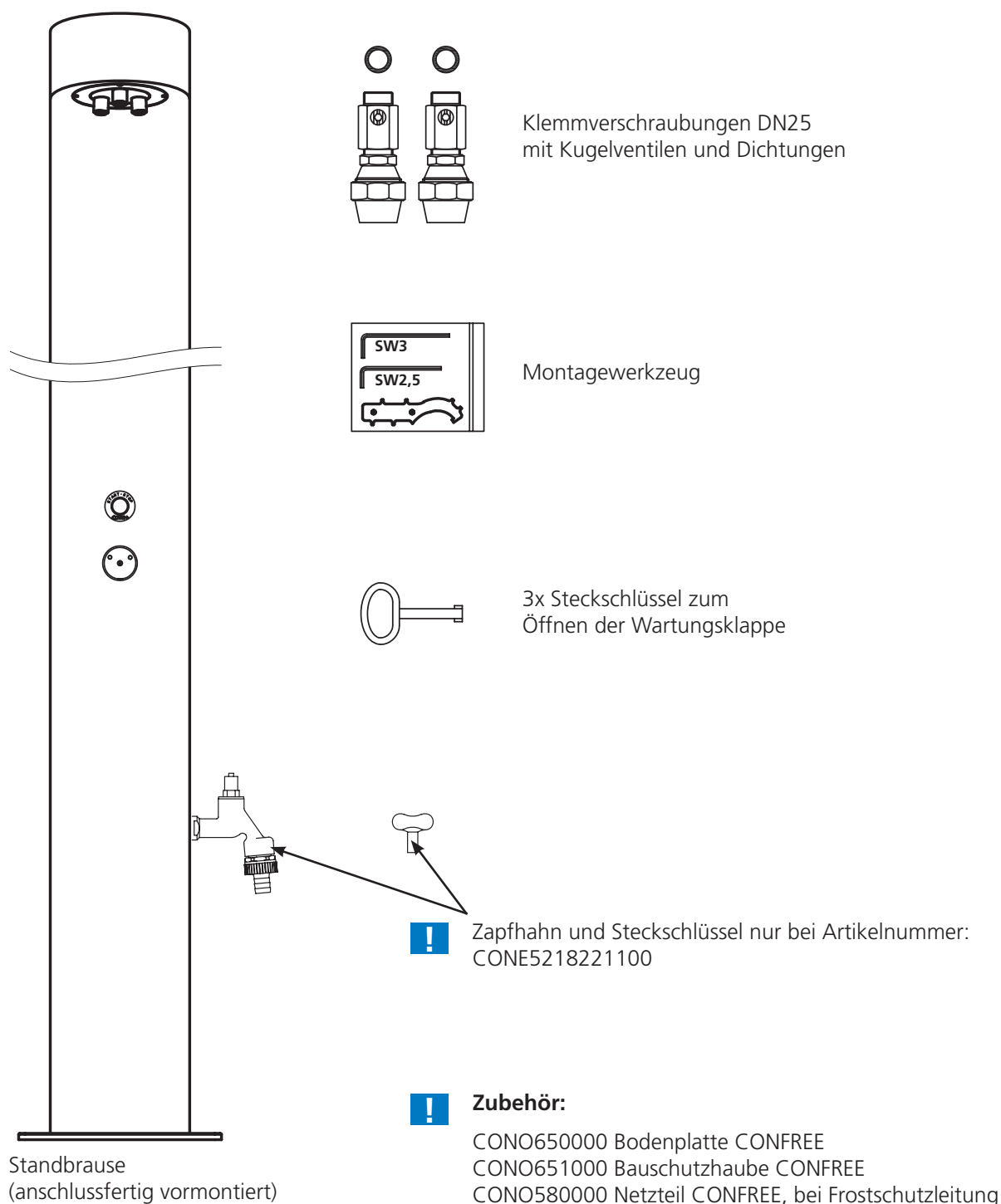
CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100



Lieferumfang – gerade | ohne Thermostat

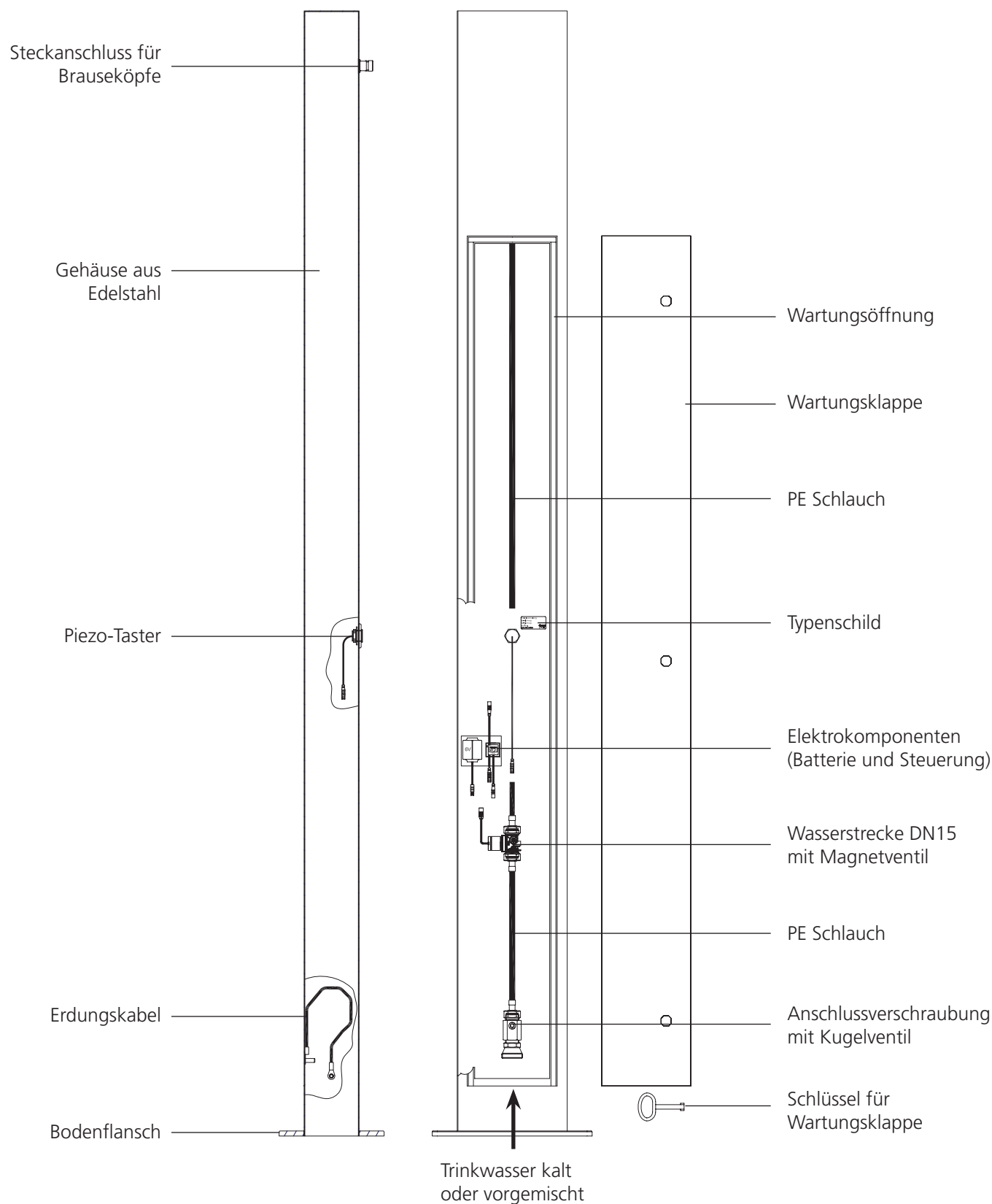


Lieferumfang – gebogen | mit Thermostat



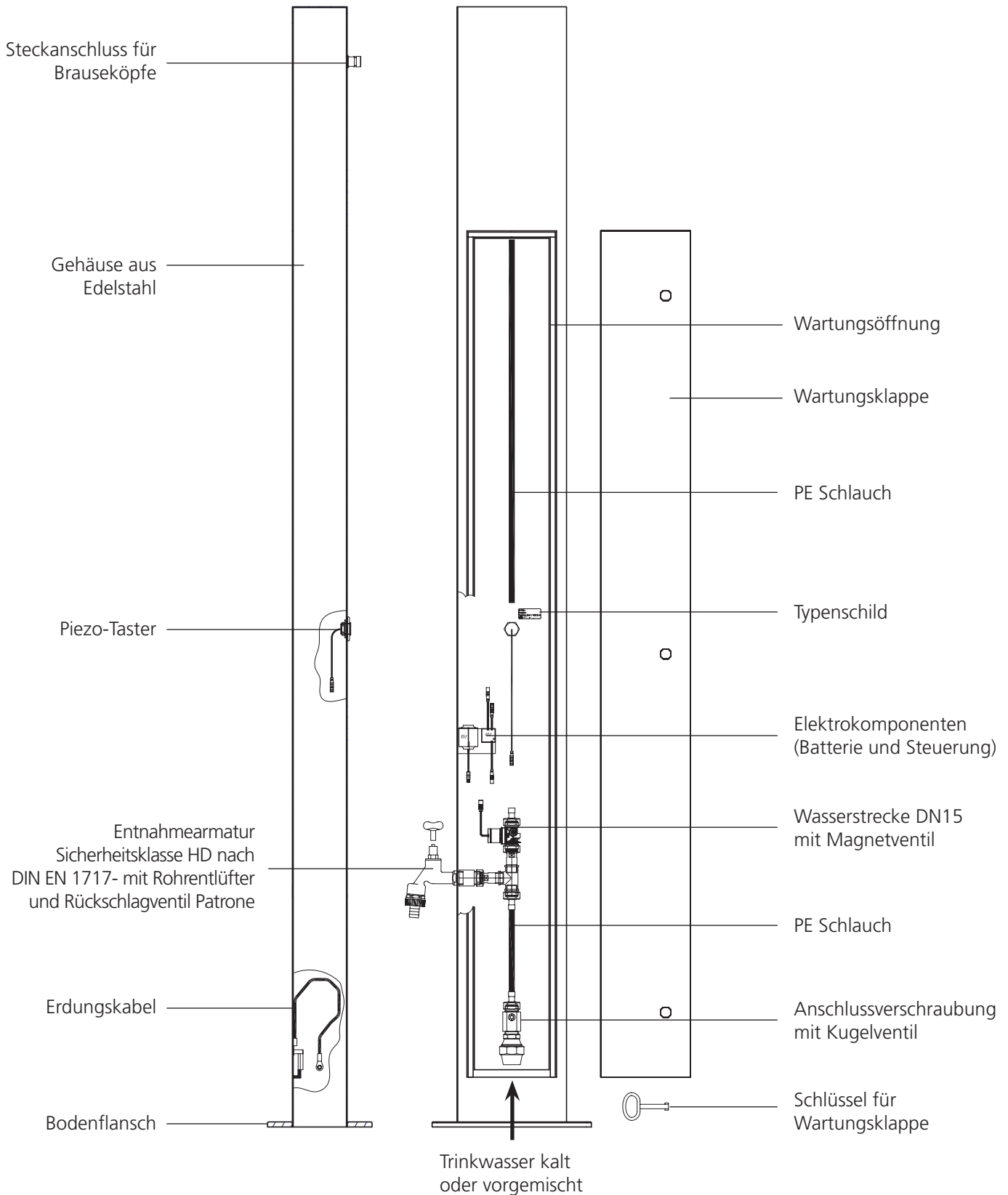
Übersicht

CONE5418123100 (basic)



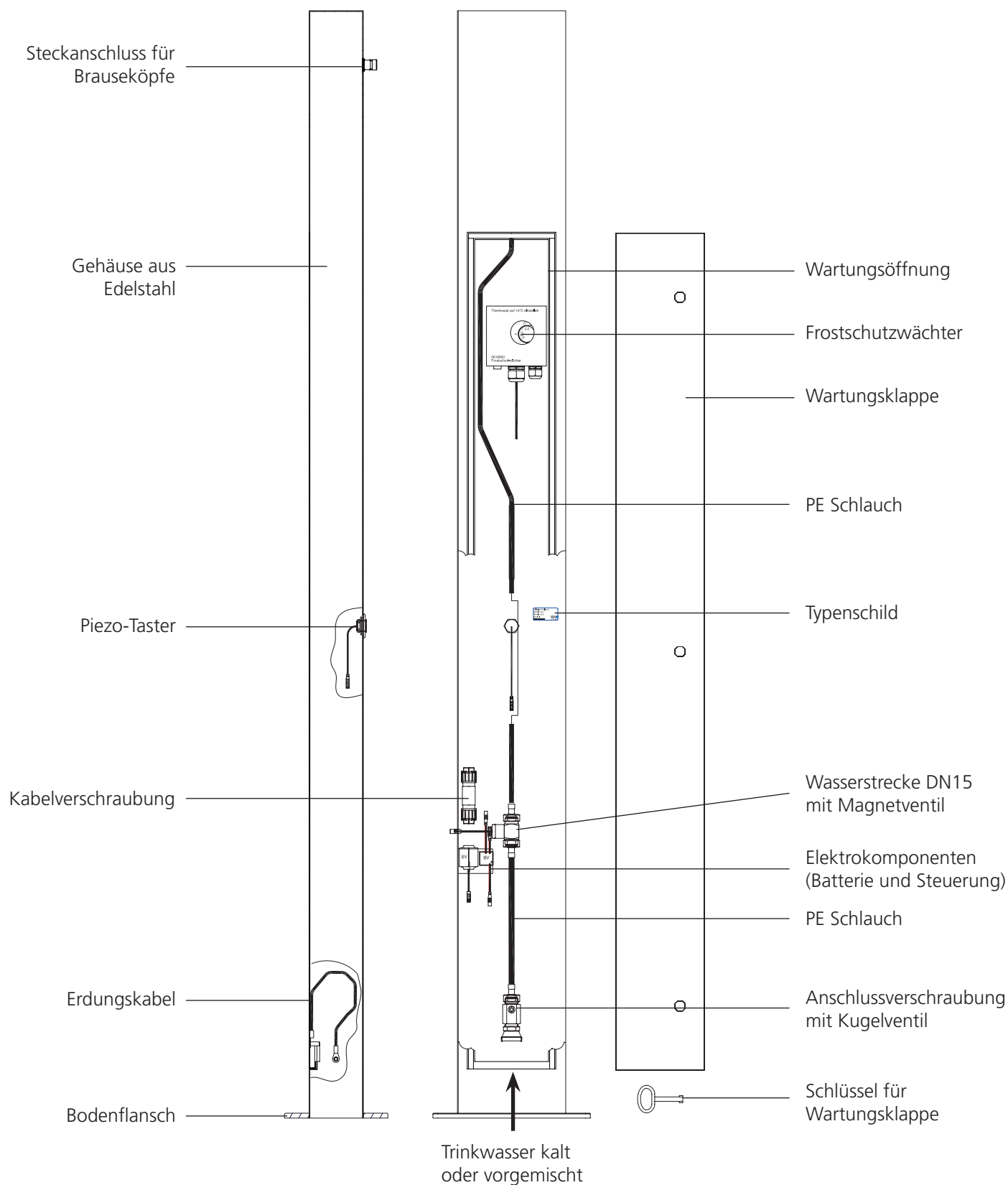
Übersicht

CONE5518123100 (mit Zapfhahn)



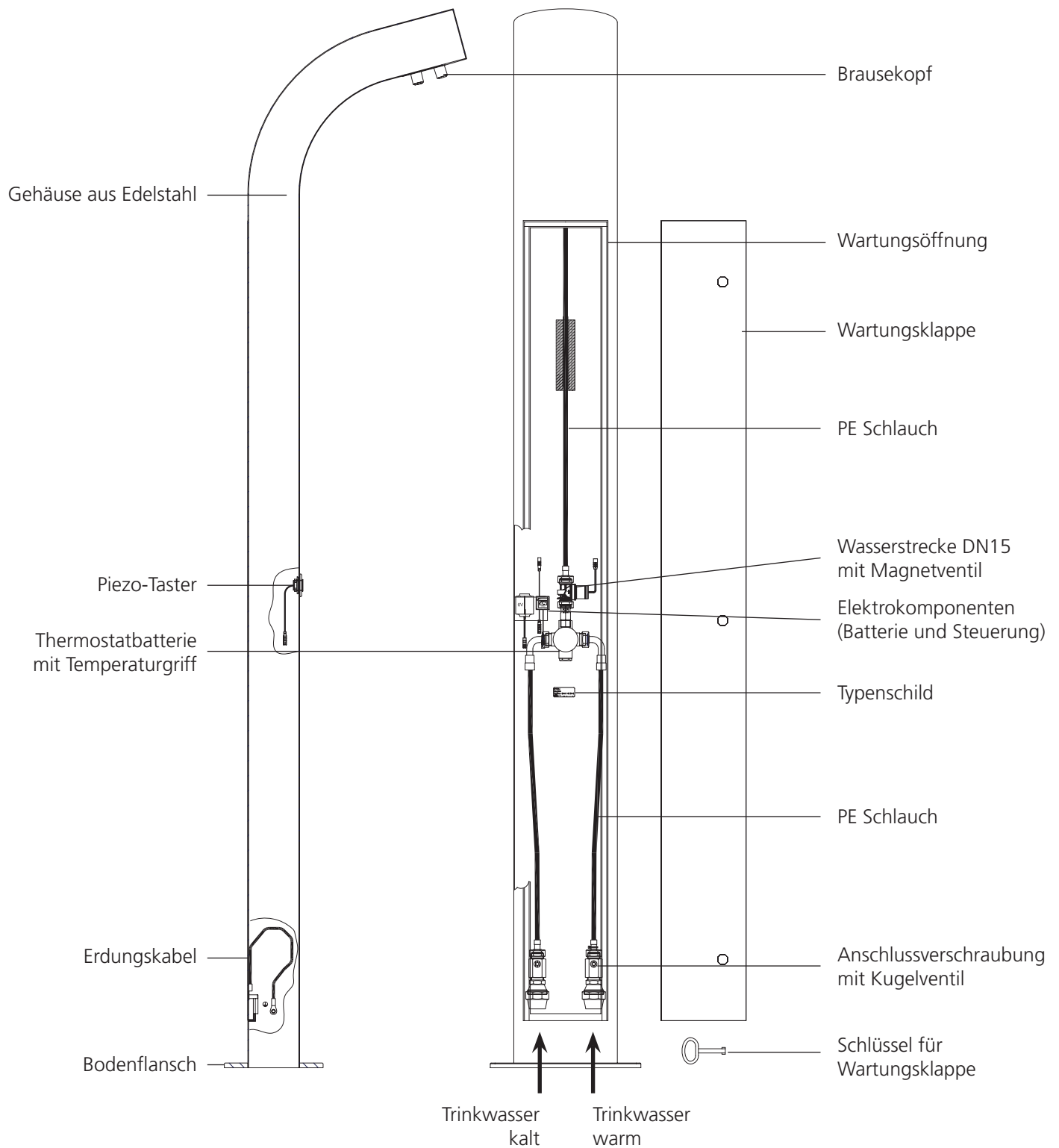
Übersicht

CONE5618123100 (mit Frostschutzwächter)



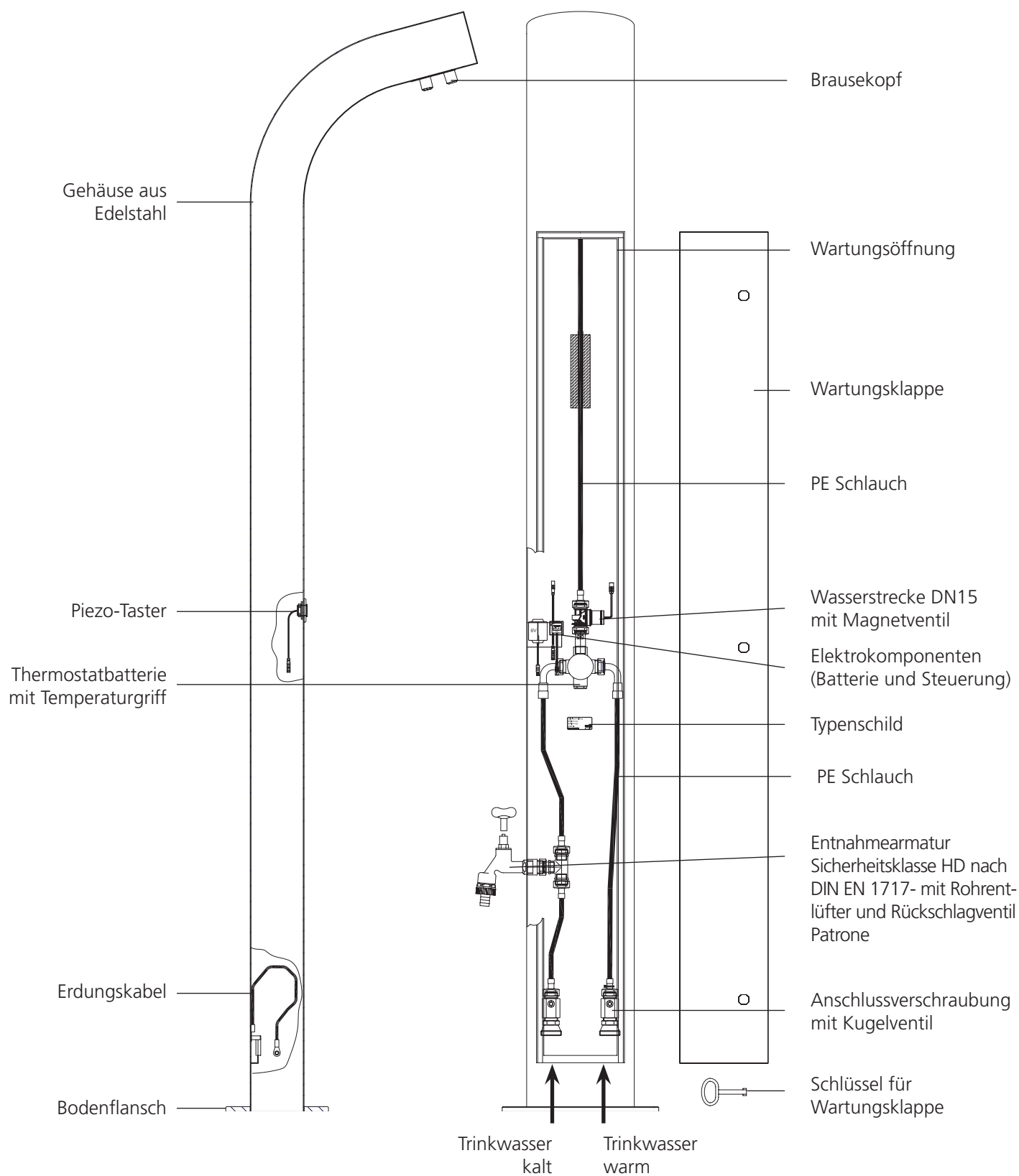
Übersicht

CONE5118221100 (basic)



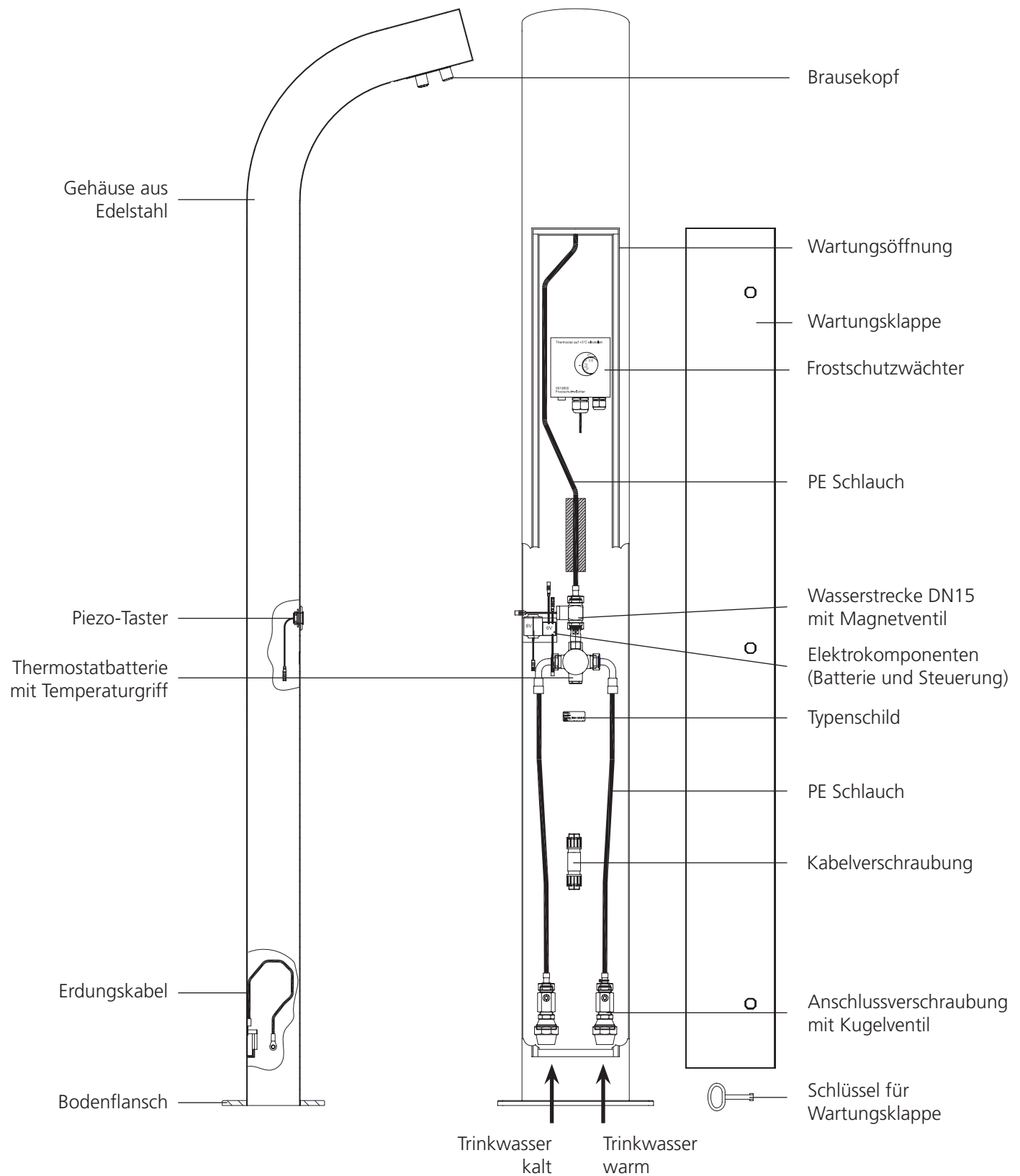
Übersicht

CONE5218221100 (mit Zapfhahn)



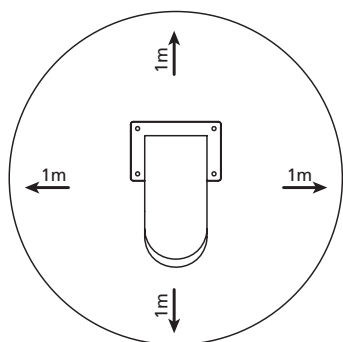
Übersicht

CONE5318221100 (mit Frostschutzwächter)



Montagevorbereitungen

Allgemein



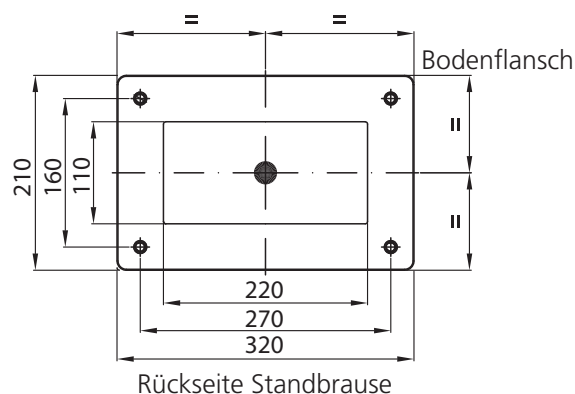
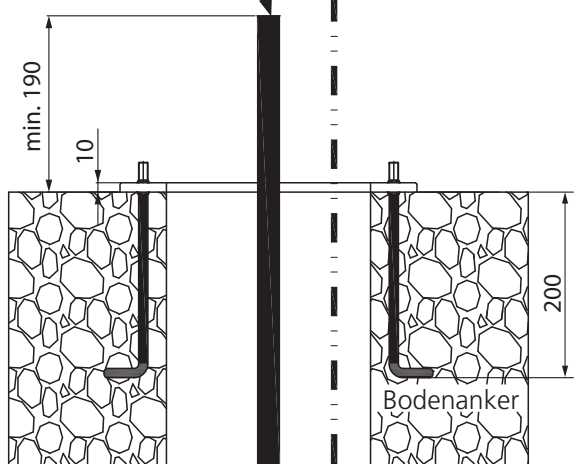
- Fundament (frostfrei) bzw. Untergrund ausreichend dimensionieren.
- Standbrause mit einem Mindestwartungsradius von 1m positionieren.
- Wir empfehlen die Verwendung der Bodenplatte CONFREE (Art.Nr.: CONO650000, siehe Zubehör)
- Nur Zugangsleitungen wie abgebildet verwenden
- Erdungs- und Blitzschutzmaßnahmen bauseitig vorsehen (s. Seite XX).

Artikelnummern:

CONE5418123100 | CONE5518123100 | CONE5618123100*

PE Rohr Ø 25 mm
min. 190 mm über
Oberkante Rohfußboden

Erdkabel (nicht enthalten)
NYY-J 3x2,5mm²
min. 1000 mm über
Oberkante Rohfußboden

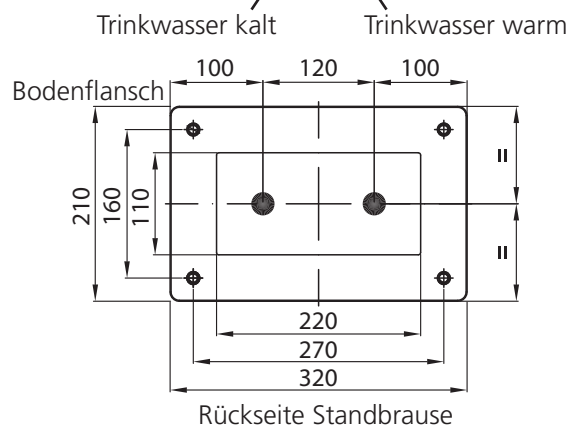
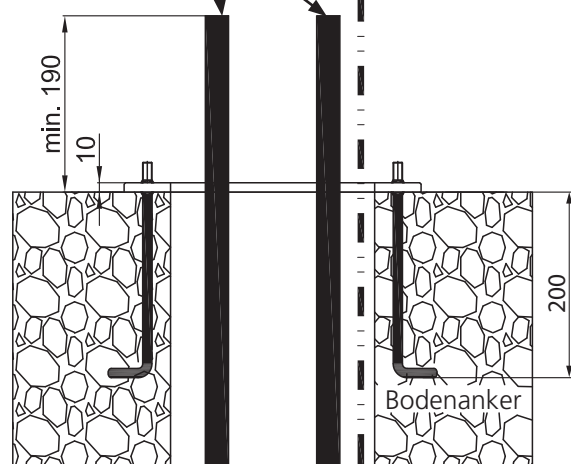


Artikelnummern:

CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100*

PE Rohr Ø 25 mm
min. 190 mm über
Oberkante Rohfußboden

Erdkabel (nicht enthalten)
NYY-J 3x2,5mm²
min. 1000 mm über
Oberkante Rohfußboden

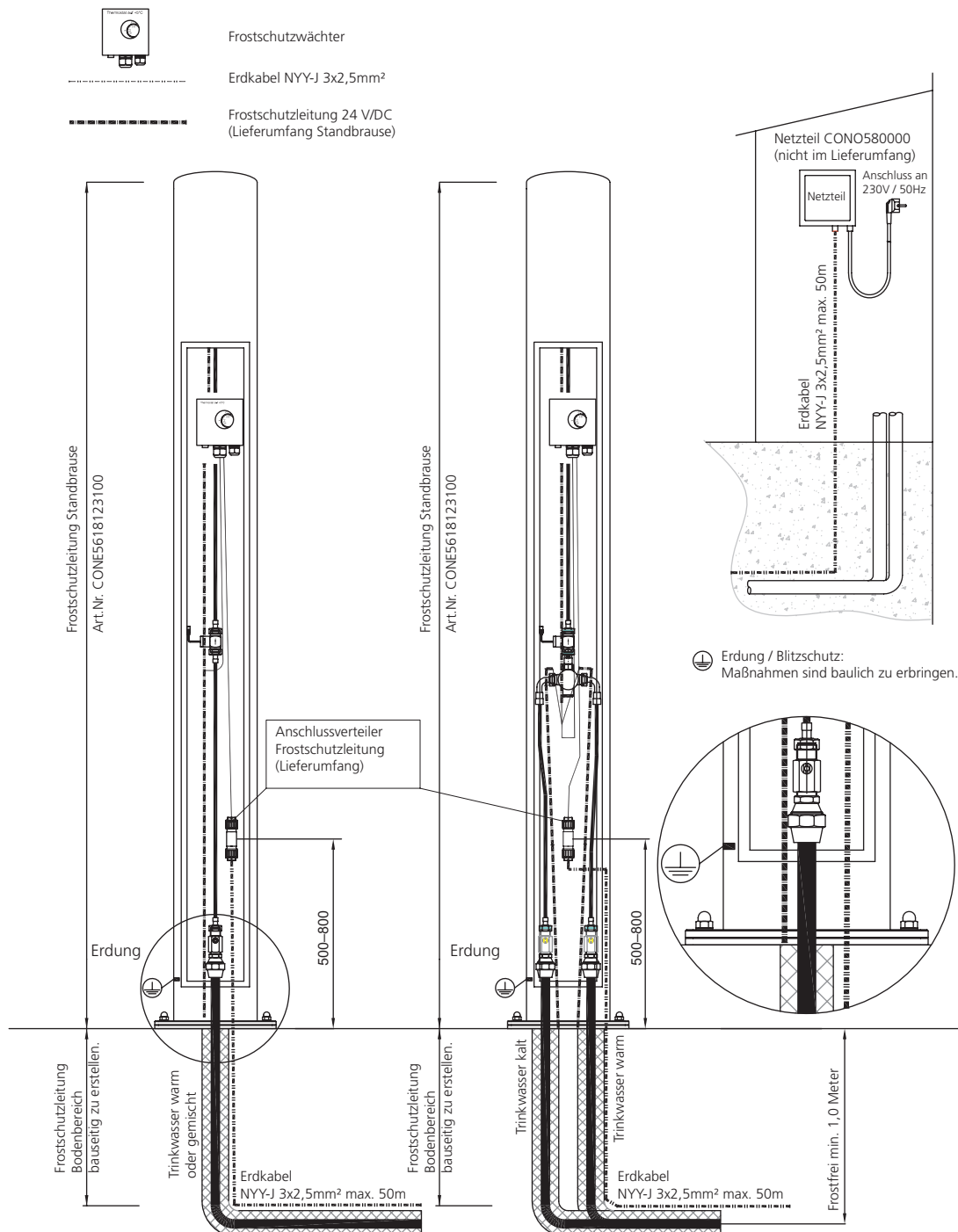


* Frostschutz betrifft nur die Standbrause. Frostschutz im Erdreich ist nicht im Lieferumfang enthalten und muss bauseitig bei den Erd- und Außenarbeiten vorgesehen werden. Frostschutzband Artikelnummer: 0619510

Montagevorbereitungen

Frostschutzausführung

- Varianten mit Frostschutz sind werkseitig bis zur Klemmverschraubung anschlussfertig mit Frostschutzleitung und Kälte-dämmung ausgestattet.
- Automatische Aktivierung der Frostschutzleitung über integriertes Thermostat. Keine Einstellarbeiten erforderlich.
- Sicherheitskleinspannung 24V/DC.
- Die elektrische Verdrahtung darf nur von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchgeführt werden.
- Bei der Montage sind folgende gesetzlichen Bestimmungen durch eine ausführende elektrische Fachkraft einzuhalten: DIN VDE 0100 Teil 410, Teil 540, Teil 702, Teil 705, Teil 737

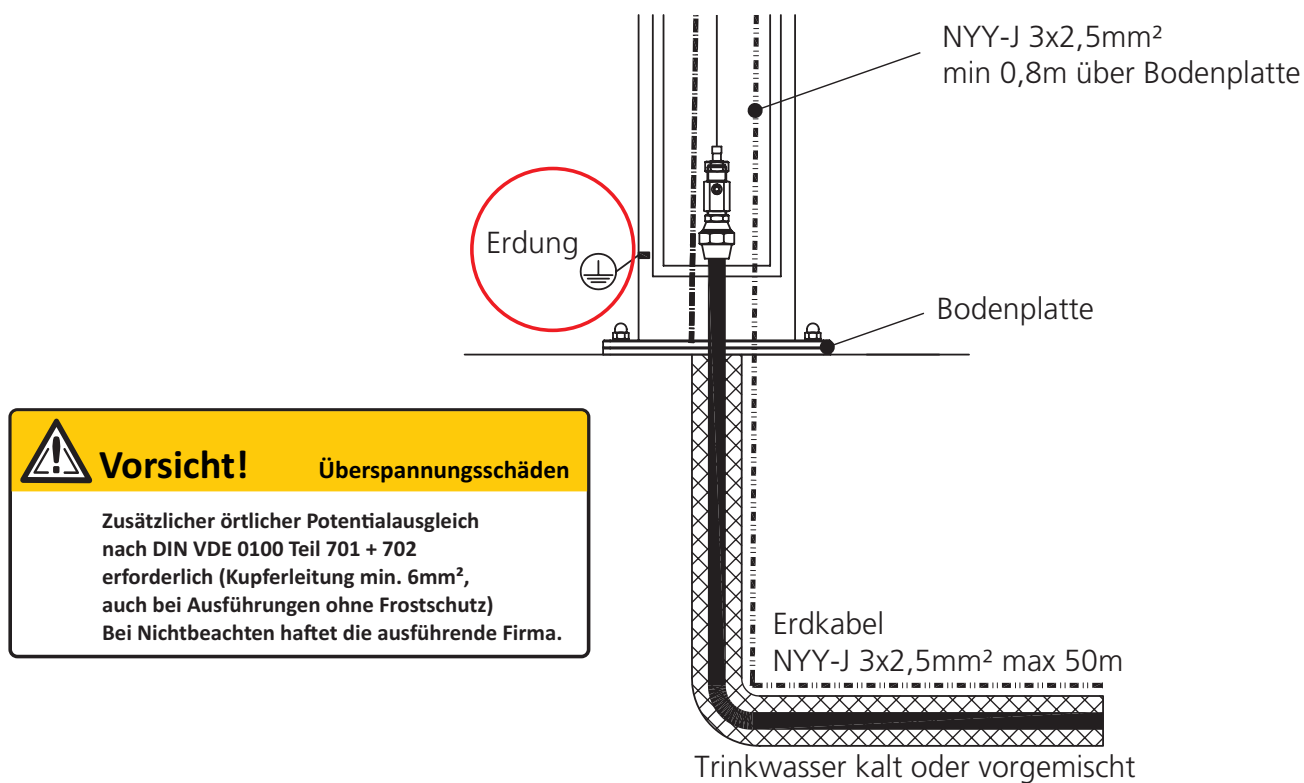


Montagevorbereitungen

Frostschutzausführung

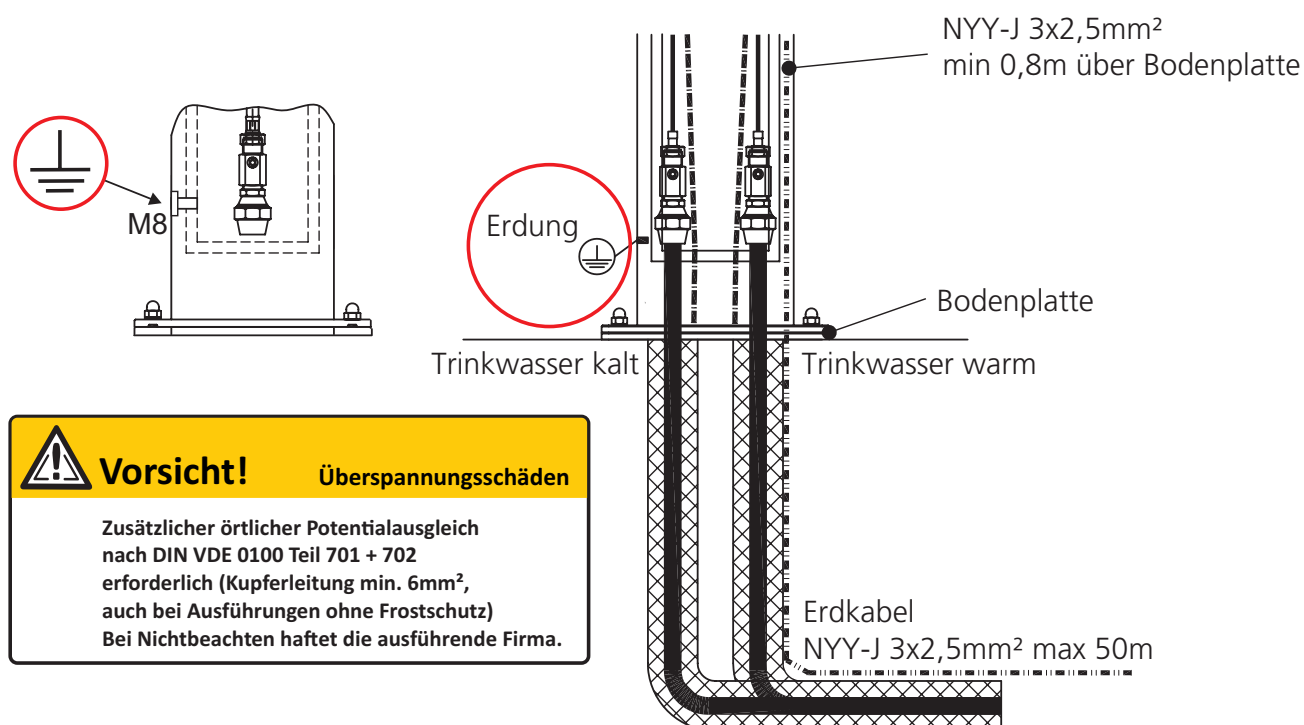
Ansicht CONFREE ohne Thermostat

Frostschutzleitung Bodenbereich



Ansicht CONFREE mit Thermostat

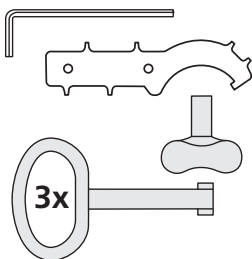
Frostschutzleitung Bodenbereich



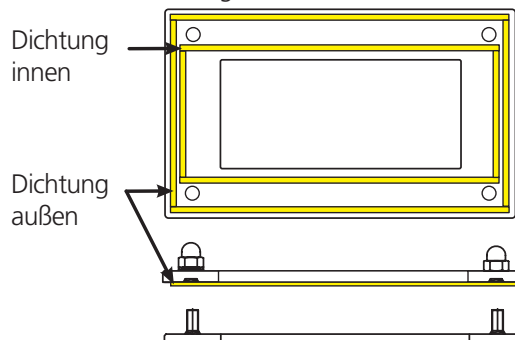
Montage und Inbetriebnahme

Allgemein

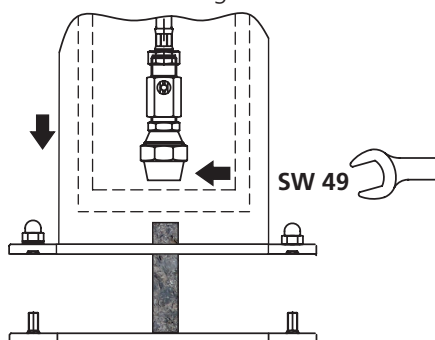
1. Werkzeuge (enthalten)



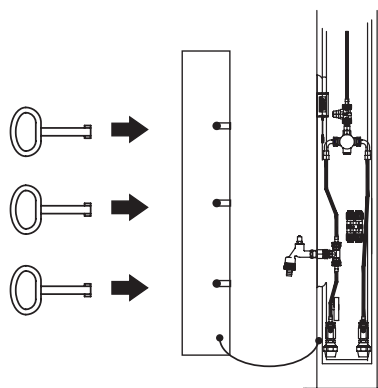
2. Dichtungen innen und außen aufkleben



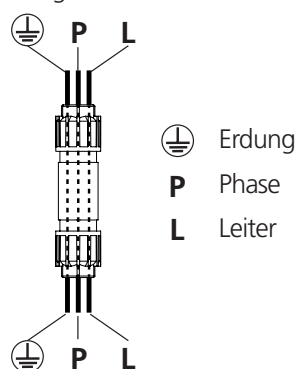
3. Standbrause auf Bodenplatte befestigen und Klemmverschraubung verbinden.



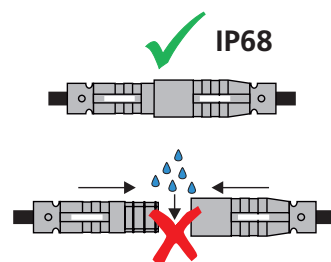
4. Drücken und drehen



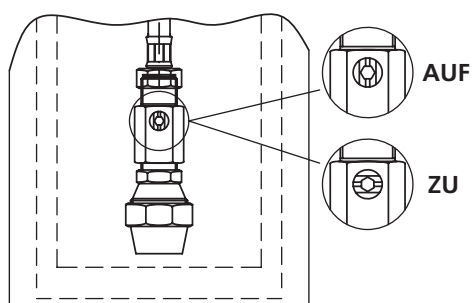
5. Nur bei Ausführungen mit Frostschutz Leitung über Kabelverschraubung verbinden.



6. Steckverbindungen herstellen, wenn nicht werkseitig verbunden (siehe Seite 20)



7. Vorabsperung öffnen

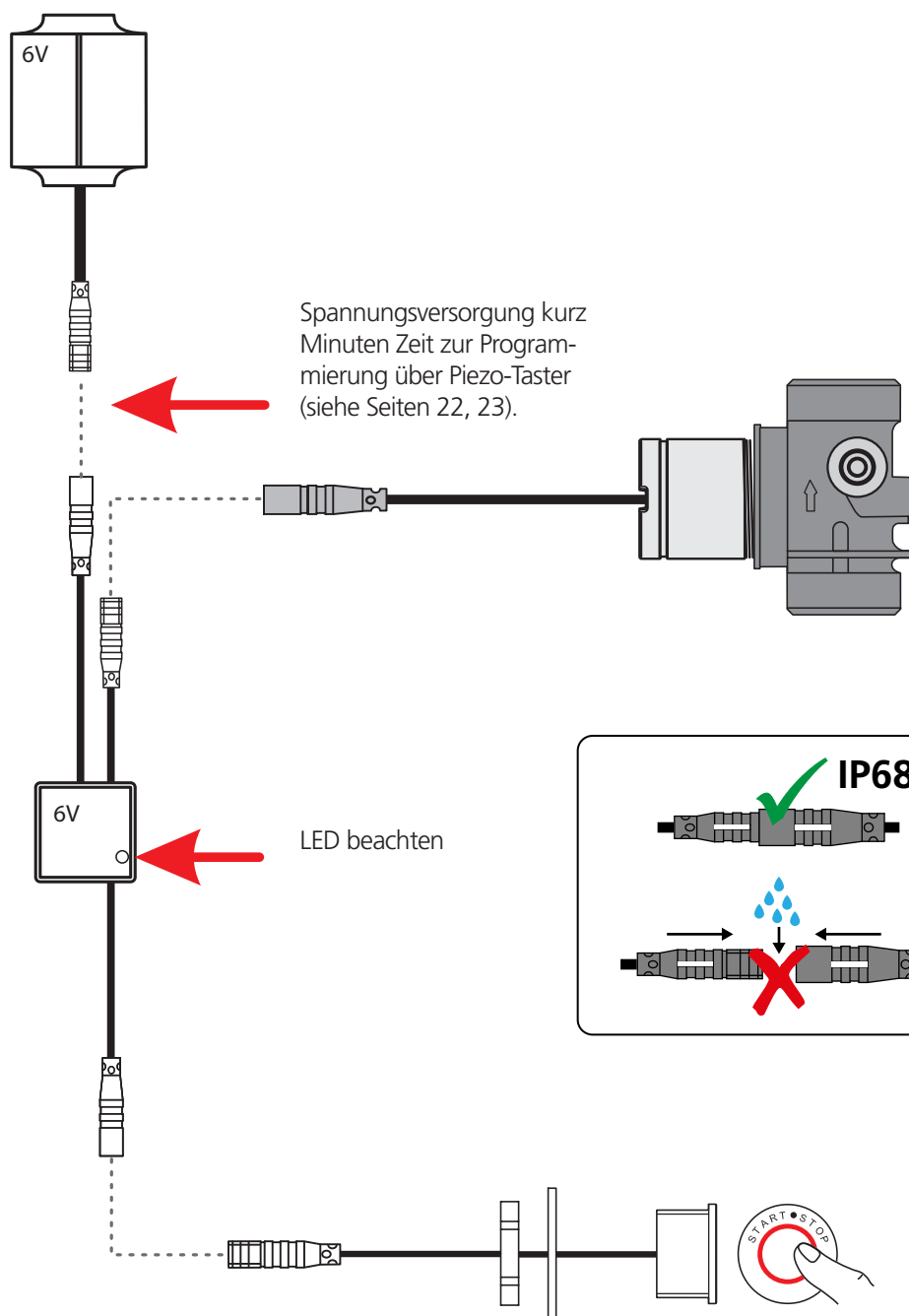


8. Funktionstest durchführen und auf Dichtheit prüfen.



Montage und Inbetriebnahme

Steckverbindungen Elektronik



Hinweis!

IP68-Verbindung

Schutzart IP68 nur bei korrekter Montage gewährleistet.

- Bei Anschluss auf Steckermarkierung achten.
- Steckverbindungen ohne Zugspannung und trocken vollständig zusammenführen.
- Erst nach Kontrolle und Zuordnung der Steckverbindungen Spannung zuführen.



Hinweis!

Programmiermodus

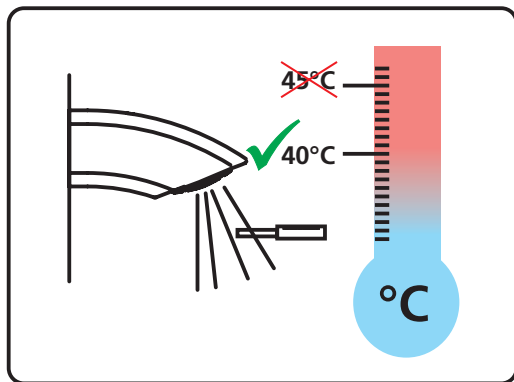
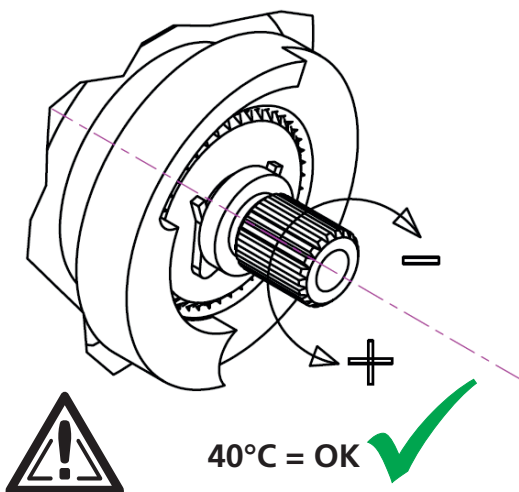
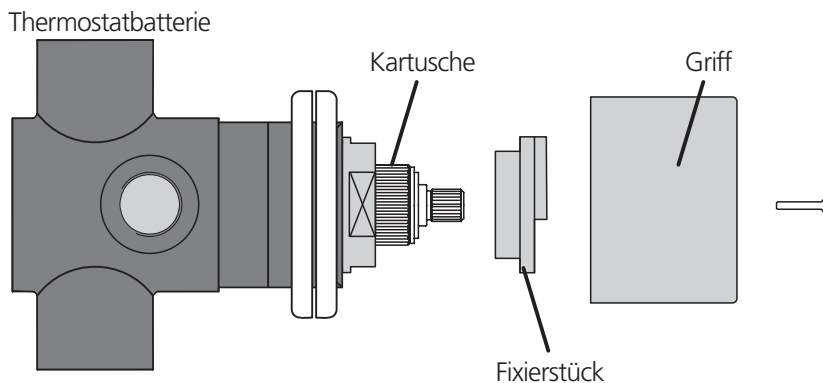
Aus Sicherheitsgründen sind Einstellungen nur innerhalb von 15 Minuten nach Unterbrechung und Wiederherstellung der Spannungsversorgung (Netzteil, Batterie) möglich.

Die Anzeige des Programmiermodus erfolgt über rot/grün blinkende LED.

Einstellungen

Temperatur und Sicherheitsanschlag

! Nur bei folgenden Ausführungen:
CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100



Gefahr!

Verbrühung

Wassertemperaturen von über 45°C führen zu schweren Verbrühungen der Haut!

- Kein Aufenthalt in Räumen, in denen eine thermische Desinfektion durchgeführt wird.
- Der Betreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass der Zugang zu Räumen mit laufender thermischer Spülung untersagt ist.
- Bei Inbetriebnahme einer Thermostat-Batterie muss aufgrund von eventuell abweichenden Wunschtemperaturen eine Überprüfung der maximalen Mischwassertemperatur am Sicherheitsanschlag des Temperaturgriffes durchgeführt werden.

Werkseinstellung: TWM = 40°C

- Bei Zeitbrause-Varianten ohne Thermostat ist die maximale Temperatur (max. 45°C) für zentral eingespeistes Mischwasser zu beachten.
- Bei Inbetriebnahme oder Tausch von (heiß-)wasserführenden Komponenten ist dafür Sorge zu tragen, dass nur autorisiertes Personal Zugang zu den betroffenen Komponenten erhält.
- Das Arbeitsblatt DVGW W551 ist zu beachten.
- Kennzeichnungen von Gefahrenbereichen müssen gemäß EN ISO 7010 und DIN 4844-2 erfolgen.



Hinweis! Mischwassertemperatur

Bei Inbetriebnahme muss aufgrund von eventuell abweichenden Wunschtemperaturen eine Überprüfung der maximalen Mischwassertemperatur am Sicherheitsanschlag des Temperaturgriffes durchgeführt werden!

Werkseinstellung Mischwassertemperatur = 40°C

Einstellungen

Wasserlaufzeit einstellen – Piezo-Taster

Normalfunktion EIN / AUS (Werkseinstellung: 30 Sek.)

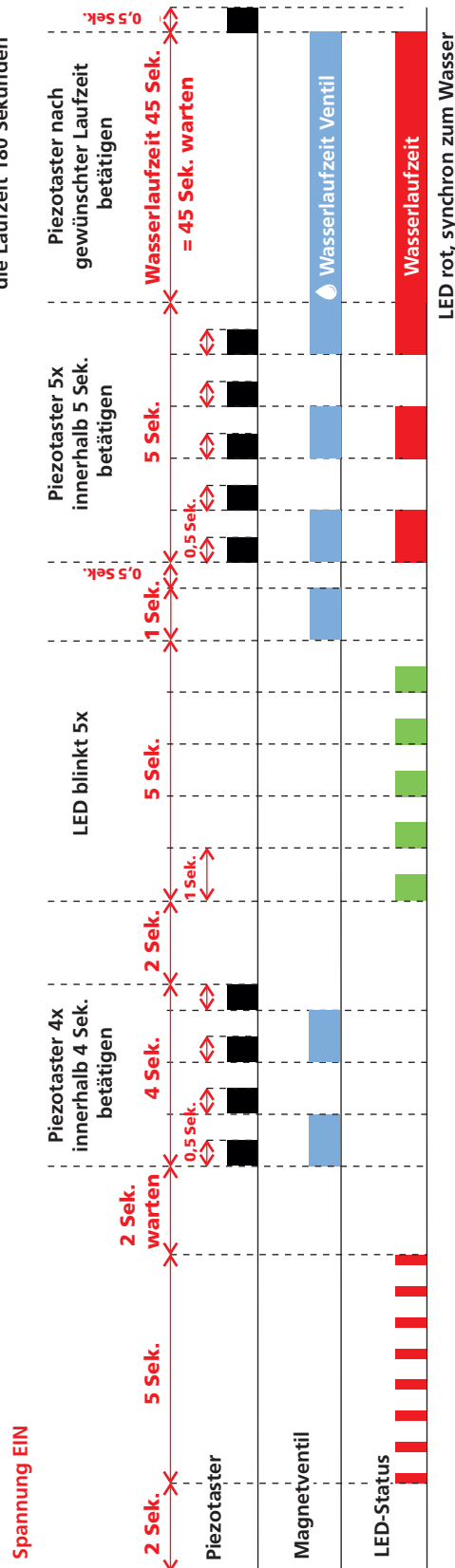
i Hinweis! Programmiermodus

Aus Sicherheitsgründen sind Einstellungen nur innerhalb von 15 Minuten nach Unterbrechung und Wiederherstellung der Spannungsversorgung (Netzteil, Batterie) möglich. Die Anzeige des Programmiermodus erfolgt über rot/grün blinkende LED.



Wasserlaufzeit programmieren

Beispiel: Wasserlaufzeit 45 Sek.

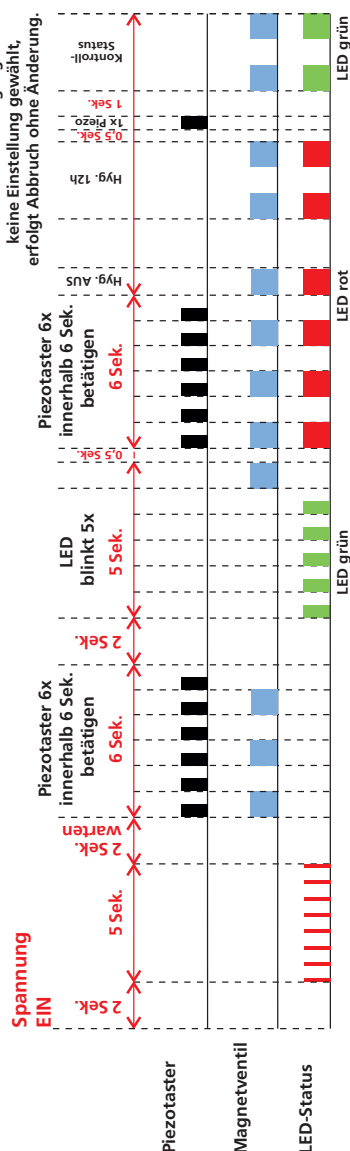


Einstellungen

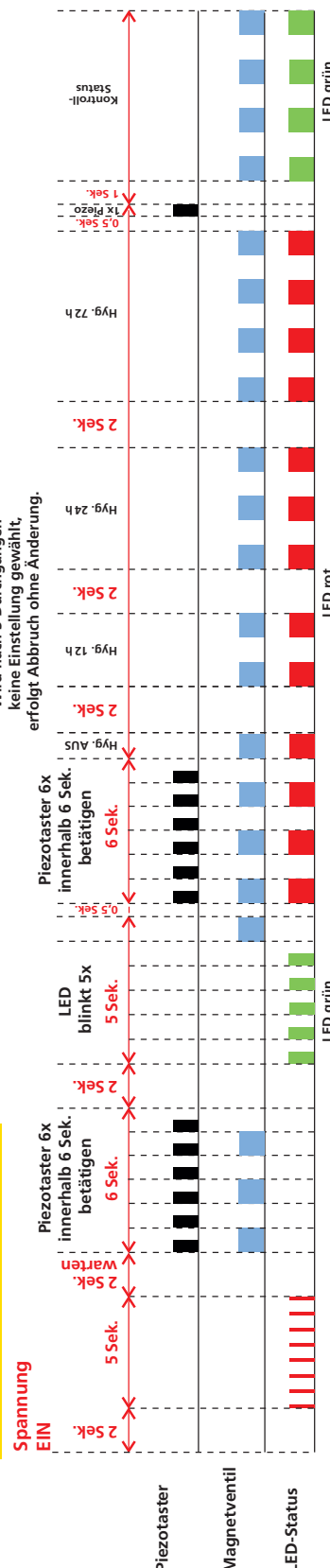
Hygienespülung einstellen – Piezo-Taster

Hygienespülung aktivieren/deaktivieren Funktion AUS / 12 h / 24 h / 72 h, (Werkseinstellung: 12 Sek.)

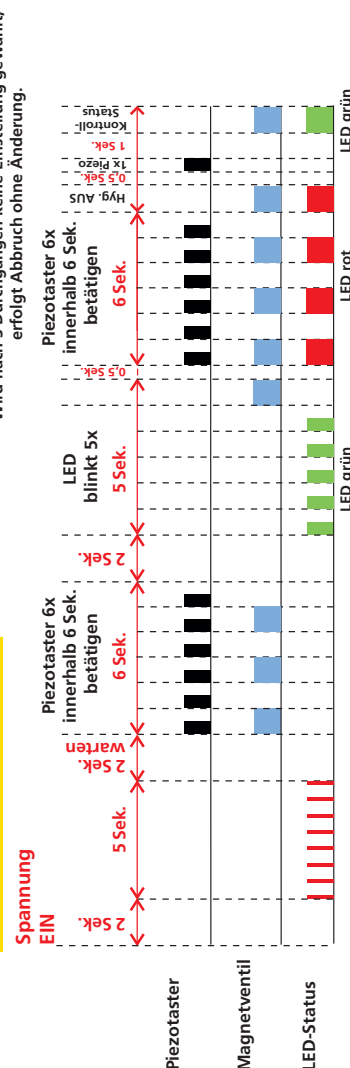
Beispiel: Hygienespülung „12 h EIN“



Beispiel: Hygienespülung „72 h EIN“



Beispiel: Hygienespülung „AUS“



i Hinweis! Sicherheitsabschaltung

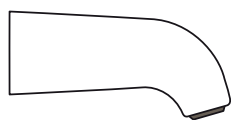
Erfolgt nach 3 Durchgängen keine Einstellung, wird der Programmiermodus ohne Änderung beendet.

i Hinweis! Wasserlaufzeit

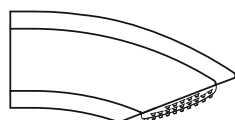
Die Wasserlaufzeit von Duschbetrieb und Hygienespülung ist standardmäßig gekoppelt. Trennung beider durch Programmierung über Serviceadapter möglich.

Zubehör

Brauseköpfe – nur bei Ausführungen: CONE5418123100 | CONE5518123100 | CONE5618123100

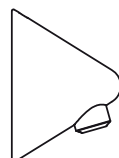
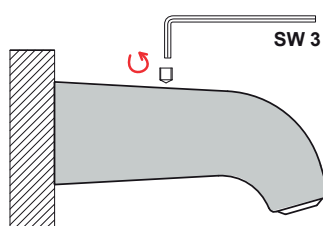
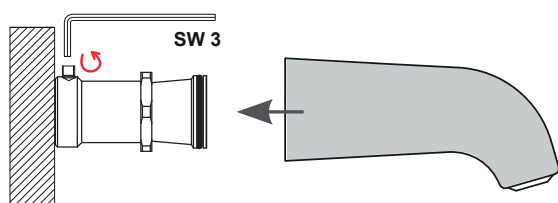
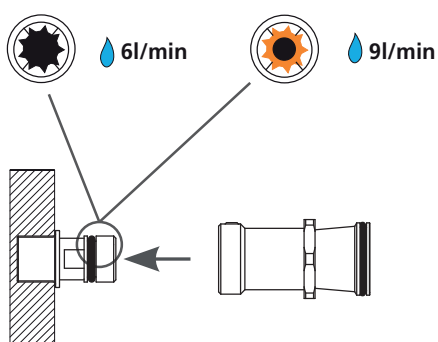


GOLF
CONO010010

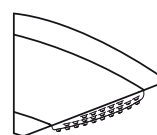


RAIN2
CONO020010

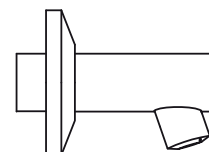
Steckanschluss kurz mit Adapter und Durchflussbegrenzer



VESUV
CONO060010

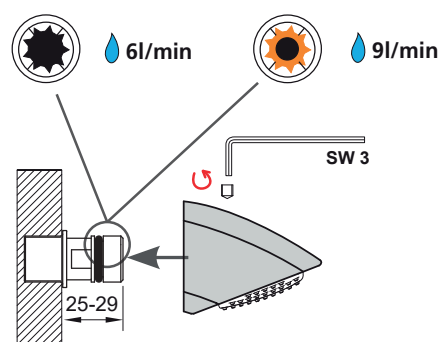


SHORTY
CONO030010



CITY
CONO050010

Steckanschluss kurz mit Durchflussbegrenzer

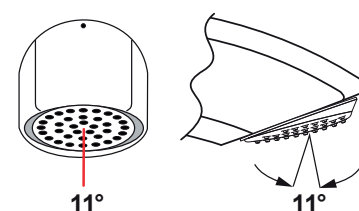
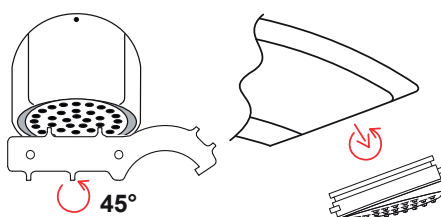
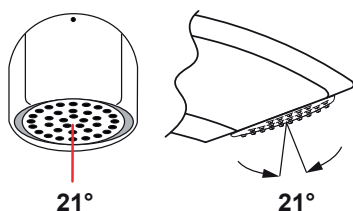


Gefahr! Mangelnde Befestigung

Ein herunterfallender Duschkopf kann schwere Verletzungen an Kopf und Körper verursachen.

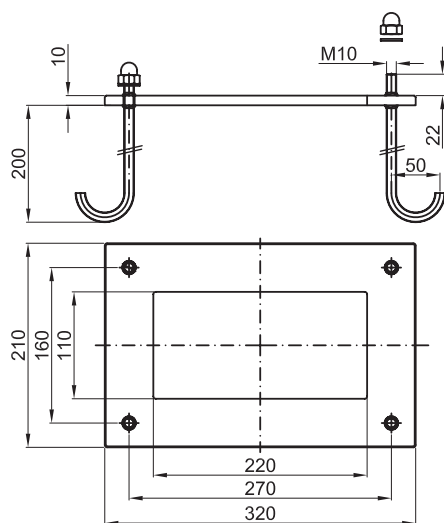
- Duschkopf unbedingt an der dafür vorgesehenen Vorrichtung gemäß Montageanleitung befestigen.
- Regelmäßige Kontrolle der Fixierung

Strahlneigungswinkel einstellen (nur RAIN2 und SHORTY)



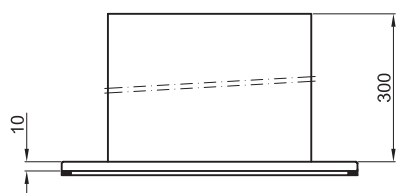
Zubehör

Optionales Zubehör



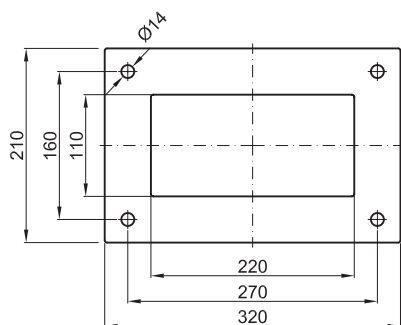
Bodenplatte CONFREE – CONO650000

als Montageplattform für Standbrausen CONFREE, bestehend aus:
1x Bodenplatte, 4x Betonanker, 4x Hutmuttern, 4x U-Scheiben
Werkstoff 1.4571



Bausschutzhaube CONFREE – CONO651000

als Winterschutzabdeckung für demontierte Standbrausen CONFREE,
aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff 1.4301



Netzteil CONFREE 24V/DC/10A – CONO580000

(nur bei Ausführungen mit Frostschutz benötigt)

bestehend aus:

Netzteil 24 VDC, 10A, im Schutzgehäuse IP 66, mit Netzstecker
zum Anschluss an 230V/50Hz, mit Anschlussleitung 2m für Schuko-stecker,
zur bauseitigen Montage

Wartung

Allgemein und Elektronik

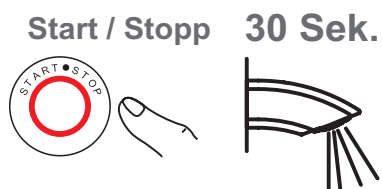
i Hinweis! Wartungsverpflichtung

Wartungs- und Instandsetzungsverpflichtungen beachten gemäß:

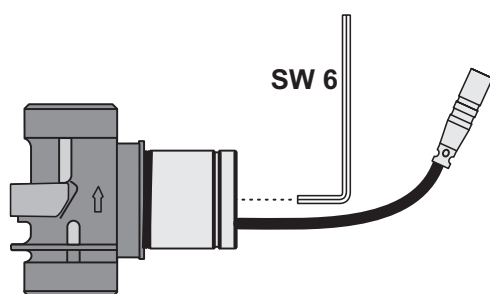
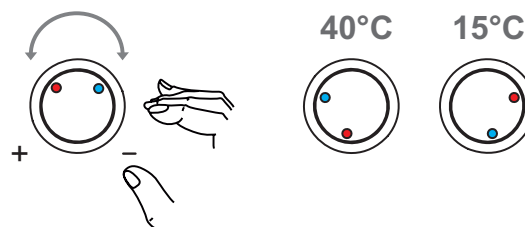
- VDI/DVGW 6023 Blatt I
- Merkblatt 60.07 der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V.
- DIN EN 806-5

Die Zeitabstände für regelmäßige Wartungen richten sich nach Wasserqualität und Benutzungshäufigkeit (jedoch mindestens 1 x pro Jahr).

Allgemeiner Funktionstest Start/Stopp
Funktion und Wasserlaufzeit



Temperatureinstellung und Funktion Sicherheitsanschlag
nur bei Ausführungen:
CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100



Wartungsschritte

- Schaltfunktion Magnetventil überprüfen
- Wasserzufuhr absperren
- Magnetventilkartusche aus Gehäuse herausdrehen und unter klarem Wasser reinigen
- Montage Magnetventilkartusche mit 4Nm

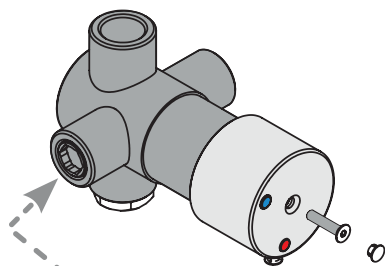


Lithium-Batterie 6V/DC

- Batteriekapazität prüfen und ggf. erneuern
- < 5,7V = Batterie fast leer, bitte erneuern
- < 5,6V = Batterie leer, bitte erneuern
- Art.-Nr. CONO560006

Wartung

Thermostatbatterie

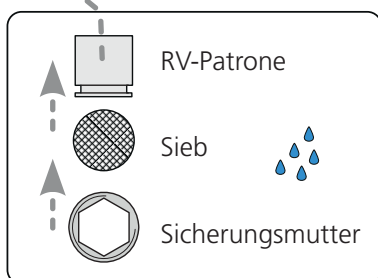


Siebe RV-Patrone (Zugänge)

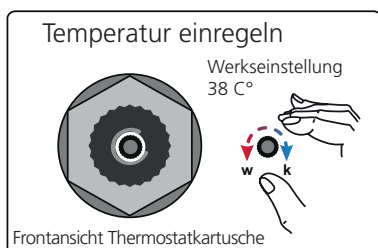
- Wasserzufuhr absperrn
- Flexschläuche von Thermostatbatterie lösen
- Sicherungsmutter SW 12 an
- Thermostatbatterie lösen
- Siebe entnehmen und reinigen ggf. komplette RV-Patrone erneuern

Siebe (Kartusche)

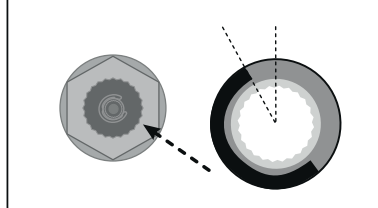
- Wasserzufuhr absperrn
- Griff demontieren
- Kartusche mit Maulschlüssel
- SW 30 lösen und herausnehmen
- Siebe der Kartusche unter klarem
- Wasser reinigen
- O-Ringe fetten



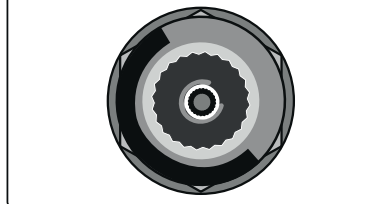
Temperatur einstellen



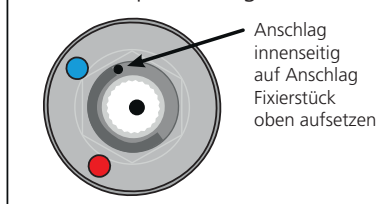
Fixierstück aufsetzen



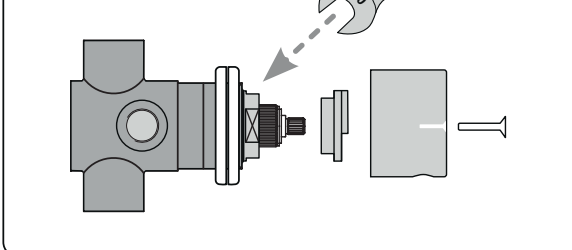
Fixierstück aufgesetzt



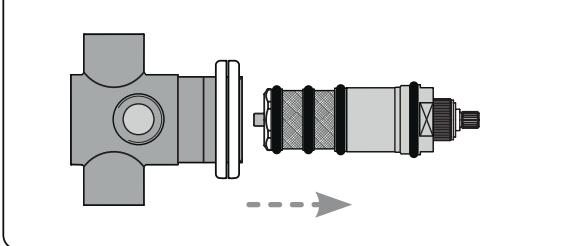
Drehknopf befestigen



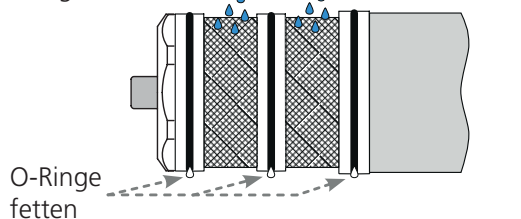
Thermostatkartusche lösen



Thermostatkartusche entnehmen



Siebe mit Wasser reinigen



Störungsbeseitigung

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Kein Wasser keine Funktion	Wasserzufuhr abgesperrt Batterie leer Kontaktfehler / Feuchtigkeit Steckverbindungen Magnetventil defekt Piezo-Taster defekt	Wasserzufuhr öffnen Batterie prüfen ggf. austauschen Anschlussverteiler / Steckverbindungen prüfen Magnetventil austauschen Piezo-Taster austauschen
Armatur löst selbstständig aus	Feuchtigkeit Steckverbindungen Piezo-Taster defekt Hygienespülung aktiv	Steckverbindungen prüfen Piezo-Taster austauschen Hygienespülung bei Bedarf deaktivieren
Wasserlaufzeit zu lang / kurz	Wasserlaufzeit nicht korrekt eingestellt	Wasserlaufzeit einstellen (s. Seite 22)
Armatur schließt nicht	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder austauschen
Armatur tropft	Magnetventil verschmutzt oder defekt Manuelles Bypassventil nicht geschlossen (nur bei COMFORT Armaturen)	Magnetventil reinigen oder austauschen Bypassventil schließen bzw. prüfen
Wasserfluss zu gering	Filter / Siebe / Rückflussverhinderer verunreinigt Wasserdruck zu gering Wassermengenregler Brausekopf verunreinigt	Filter / Siebe / Rückflussverhinderer reinigen oder austauschen Wasserdruck prüfen Wassermengenregler reinigen / ersetzen
Abgangstemperatur zu gering	Vorlauftemperatur zu gering Sicherheitsanschlag warm an Thermostatkartusche zu gering eingestellt	Vorlauftemperatur prüfen Sicherheitsanschlag prüfen und einstellen (siehe Seite 21)
Abgangstemperatur nur warm oder kalt	Kartusche verschmutzt oder defekt Rückflussverhinderer warm oder kalt verschmutzt oder defekt	Kartusche reinigen oder austauschen Rückflussverhinderer warm und oder kalt prüfen
Temperaturschwankungen	Rückflussverhinderer klemmen Filter / Siebe / Rückflussverhinderer verschmutzt Kartusche verschmutzt oder defekt Starke Druckschwankungen in der Wasserzufuhr	Rückflussverhinderer austauschen Filter / Siebe / Rückflussverhinderer reinigen oder austauschen Kartusche reinigen oder austauschen Ursachen erkunden und beheben
Temperatureinstellung schwergängig / nicht möglich	Kartusche Thermostatbatterie verschmutzt oder defekt	Kartusche reinigen oder austauschen

Service

Informationen und Kontakt

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98
35435 Wettenberg
Tel. +49 641 98221 0
info@conti.plus
www.conti.plus

Unser Kundenservice steht 24/7 für Sie bereit!

Hotline Deutschland: +49 180 CONTIPLUS
+49 180 266 847 587

Hotline Österreich: +43 662 453 640 640

Hotline Schweiz: +41 71 7759450

E-Mail: kundendienst@conti.plus

**Kundendienstanforderung online**

<https://conti.plus/de/de/service/kundenservice-247>

Vor der Kontaktaufnahme halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Artikelnummer
- Beschreibung
- Baujahr

Diese Informationen finden Sie auf dem silbernen Aufkleber am Produkt selbst und ebenfalls auf dem Titelblatt dieser Anleitung.

Artikelnummer

Beschreibung

Baujahr:

Telefon +49 641 98221 0

CONTI 
www.conti.plus
info@conti.plus

Important information

Be sure to read the attached safety instructions before installing and commissioning the system/product.

Incorrect installation can cause malfunctions and damage and become a danger for the user and specialist craftsmen.

The manufacturer does not assume any warranty for improper operation and improper use.

Electrical wiring and installations must be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

Only insert cables at specified positions. Assumption of warranty only if the specified cable types are used.

Observe DIN VDE 100-701 when installing central control units.

- Coin-operated machines must be installed in a splash-proof vestibule
- Control cabinets must be installed in a dry room

At water temperatures above 45 °C there is a risk of scalding!

The worksheet DVGW W551 must be observed!

To avoid damage to functional components, malfunctions and water damage, comply with operating pressures in accordance with specified technical data.

Disconnect the water supply before assembly and disassembly of water-bearing components and fittings.

Before and after installation, flush pipes in accordance with DIN EN 806-4 or ZVSHK leaflet "Flushing, disinfecting and commissioning of drinking water installations".

Store product in a frost-free, dry environment.

Check the fixing material in the scope of delivery for usability for current wall condition.

Only use stainless steel fixing screws.

Observe maintenance and repair obligations in accordance with VDI/DVGW 6023 or DIN EN 806-5.

Observe DIN 1988-200 or VDI/DVGW 6023 when temporarily shutting down valves or other water-bearing components.

Do not insert or swallow small parts such as screws, seals or other metal or plastic parts into the body! This can lead to health damage, even life-threatening situations!

Before cleaning components, always read the instructions for use of the cleaning agent! Consult a qualified specialist before using the cleaner.

Water-carrying sections of components must always be operated with water only! Oil or other liquids are not suitable for operation and can lead to damage and malfunction of the component.

The use of spare parts from other manufacturers can cause damage to the component and requires immediate cancellation of the warranty.



Do not dispose of batteries in household waste. Obligation to return to municipal collection points or trade.

Cleaning information

Surfaces

The most common coating of a sanitary fitting is the chrome-nickel surface finish which should be cleaned in accordance with DIN EN 248. This would also apply to materials such as stainless steel and plastic as well as surfaces which could include powder and wet paint, anodised aluminium and galvanised steel.

Coloured, non-metallic surfaces are generally more sensitive than metallic surfaces, especially to scratches. It is therefore absolutely necessary to determine the type of surface to be cleaned before starting the cleaning process.

General information on cleaning and care of sanitary fittings and accessories

In order to meet the market needs in terms of design and functionality, modern sanitary products today consist of very different materials and thus place different demands on the cleaning agents used and their ingredients.

Cleaning agents and tools

Acids are indispensable as a component of cleaning agents for the removal of lime deposits.

For sanitary products, however, it is important to note that:

- Only use cleaning agents intended for the area of application.
- Do not use cleaners containing hydrochloric acid, formic acid or acetic acid, as they can cause considerable damage even after a single application.
- Only use cleaning agents containing phosphoric acid in exceptional cases.
- Do not use detergents containing chlorine bleach.
- The mixing of cleaning agents is generally not permitted.
- Use of abrasive cleaning agents and equipment, such as unsuitable scouring agents and pad sponges, may cause damage.
- Preferably cleaning textiles are used which bind as few particles as possible. (Knitted towels are more suitable than woven.)

Tip

Residues of body care products can also cause damage and must be rinsed off immediately after using the fittings and accessories with clear, cold water without leaving any residue. Ongoing damage to surfaces that have already been damaged will progress as a result of the action of cleaning agents.

Recommendations for cleaning and care

The instructions for use issued by the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.

Generally, it should be noted that:

- Cleaning must be carried out as required.
- The detergent dosage and duration of action must be adapted to the object-specific requirements and the detergent must never be allowed to work longer than necessary.
- The build-up of calcification must be prevented by regular cleaning. Water droplets should therefore be wiped off with a soft cloth or chamois leather after use.
- Any limescale deposits must be removed by direct application of detergent if necessary.
- In the case of spray cleaning, do not spray the cleaning solution on the sanitary fittings and accessories, but on the cleaning textile (cloth/sponge) and thus the cleaning is to be carried out, as the spray mist can penetrate into openings and cracks etc. of the fitting and accessories and cause damage.
- Wash cleaning textiles as often and thoroughly as possible so that only clean cleaning textiles without foreign particles are used. Particles deposited in cleaning textiles can lead to scratches and damage to surfaces.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining product buildup.

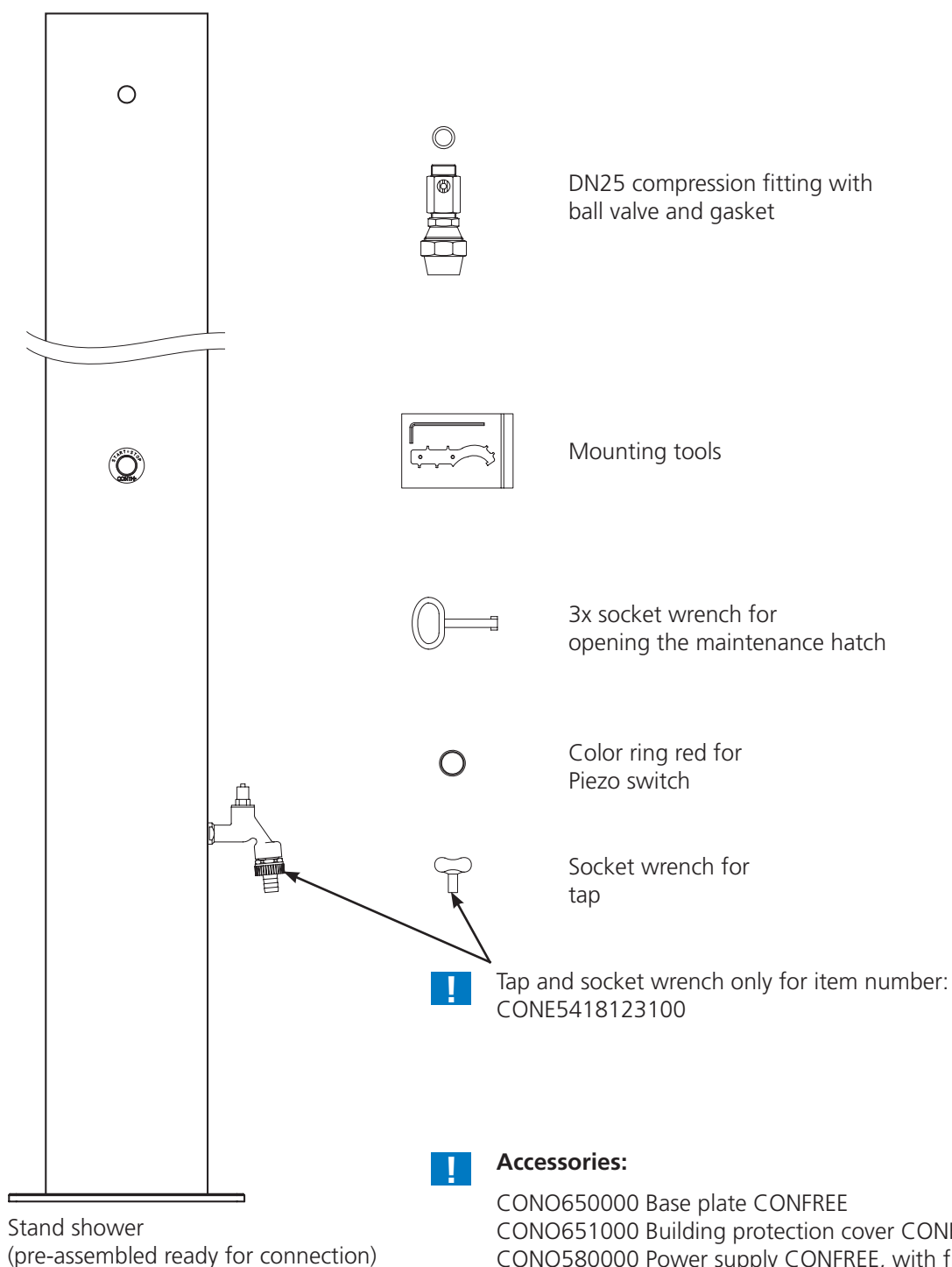
Surface protection

Lacquered and galvanized surfaces should be protected with a thin protective film on a regular basis. The use of a preservative specially formulated for lacquered or galvanised surfaces is recommended.

Technical data

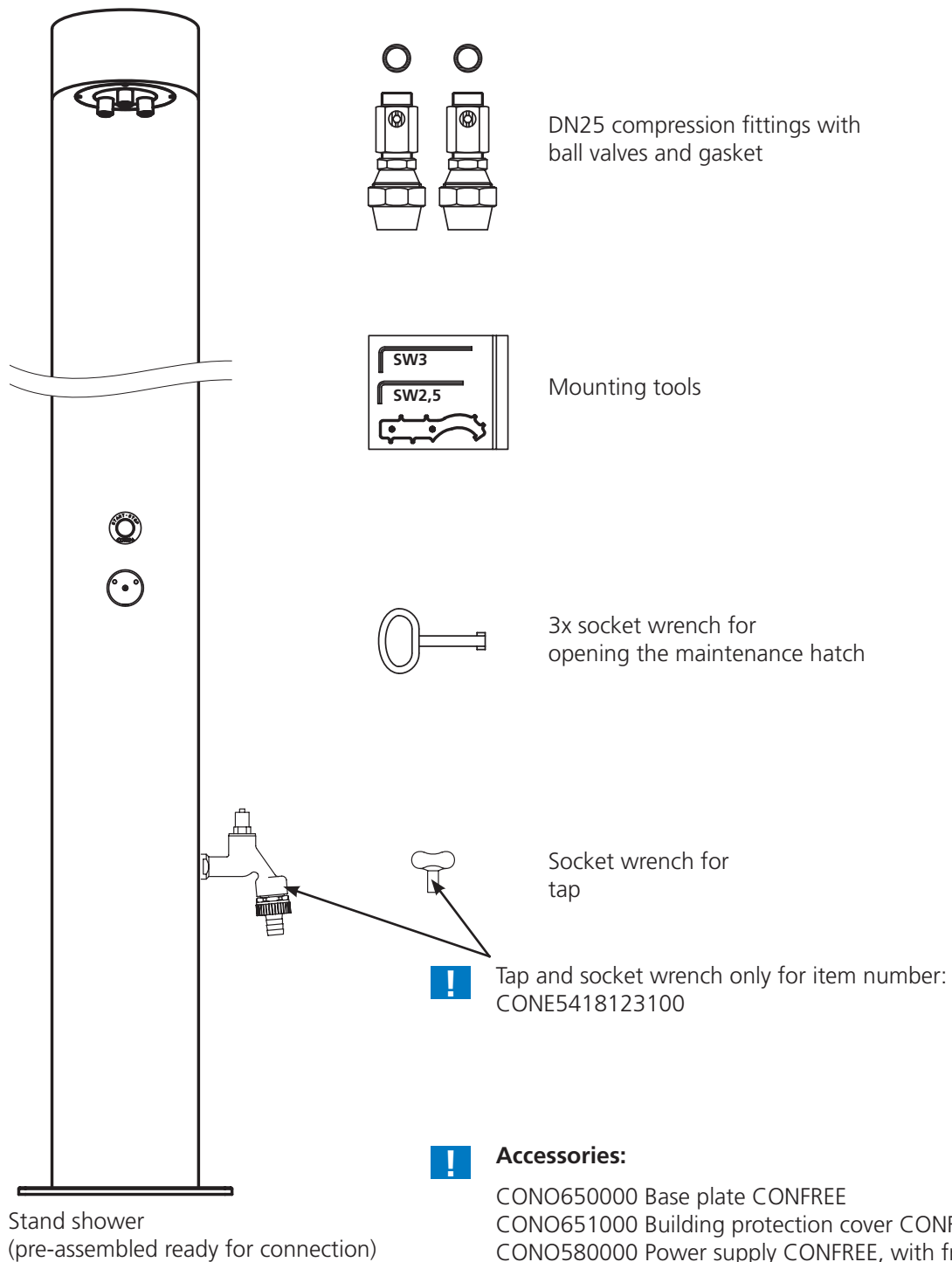
Operating voltage	6 V/DC
Operating pressure	1.0 - 5.0 bar
Flow rate	0.15 l/s
Electronic protection type	IP68 (electrical components)
Water flow time adjustment range	3 - 180 s
Water flow time factory setting	30 s
Hygienic flush adjustment range	12, 24 oder 72 h, can be deactivated via setting on piezo switch, other hygienic flush intervals can be set via the CONTI+ ServiceAPP. When integrated into the CONTI+ ServiceAPP, the BLE converter must be ordered separately CONO260000.
Hygienic flush factory setting	12 h after last water flow trigger, 30 s water flow time

Scope of delivery – straight | without thermostat



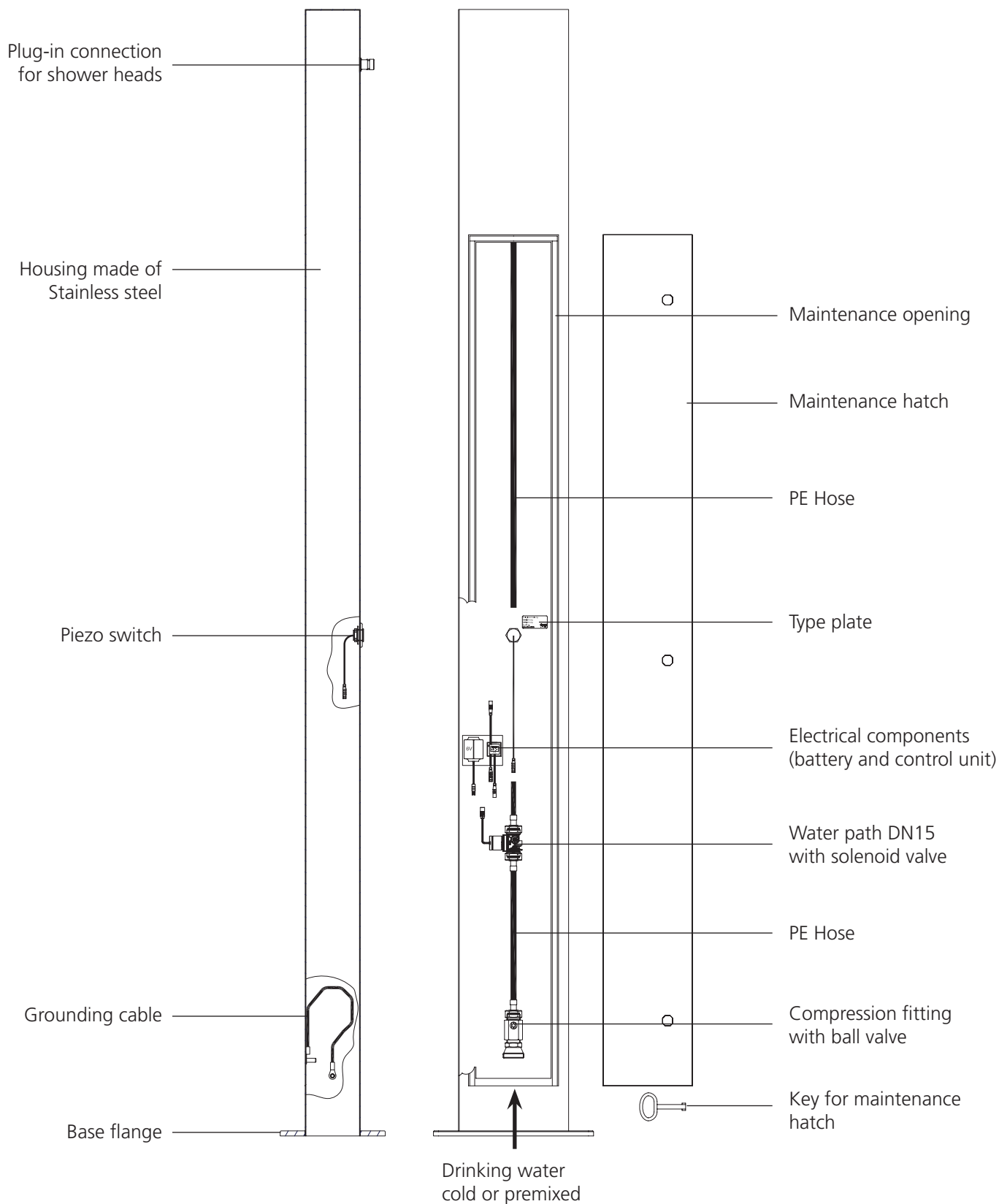
! A shower head is not included in the scope of delivery. Please select and order separately (see page 50).

Scope of delivery – curved | with thermostat



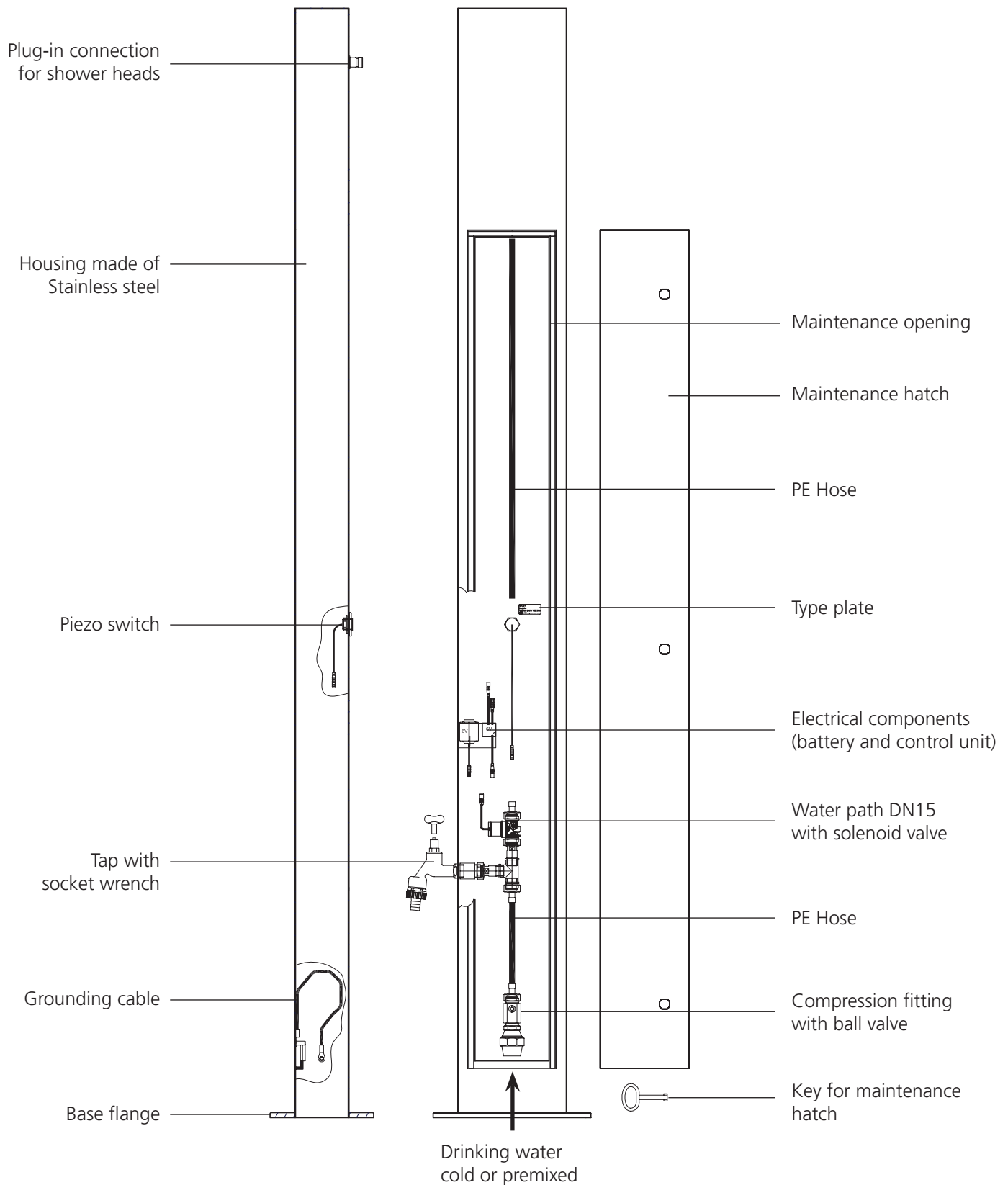
Overview

CONE5418123100 (basic)



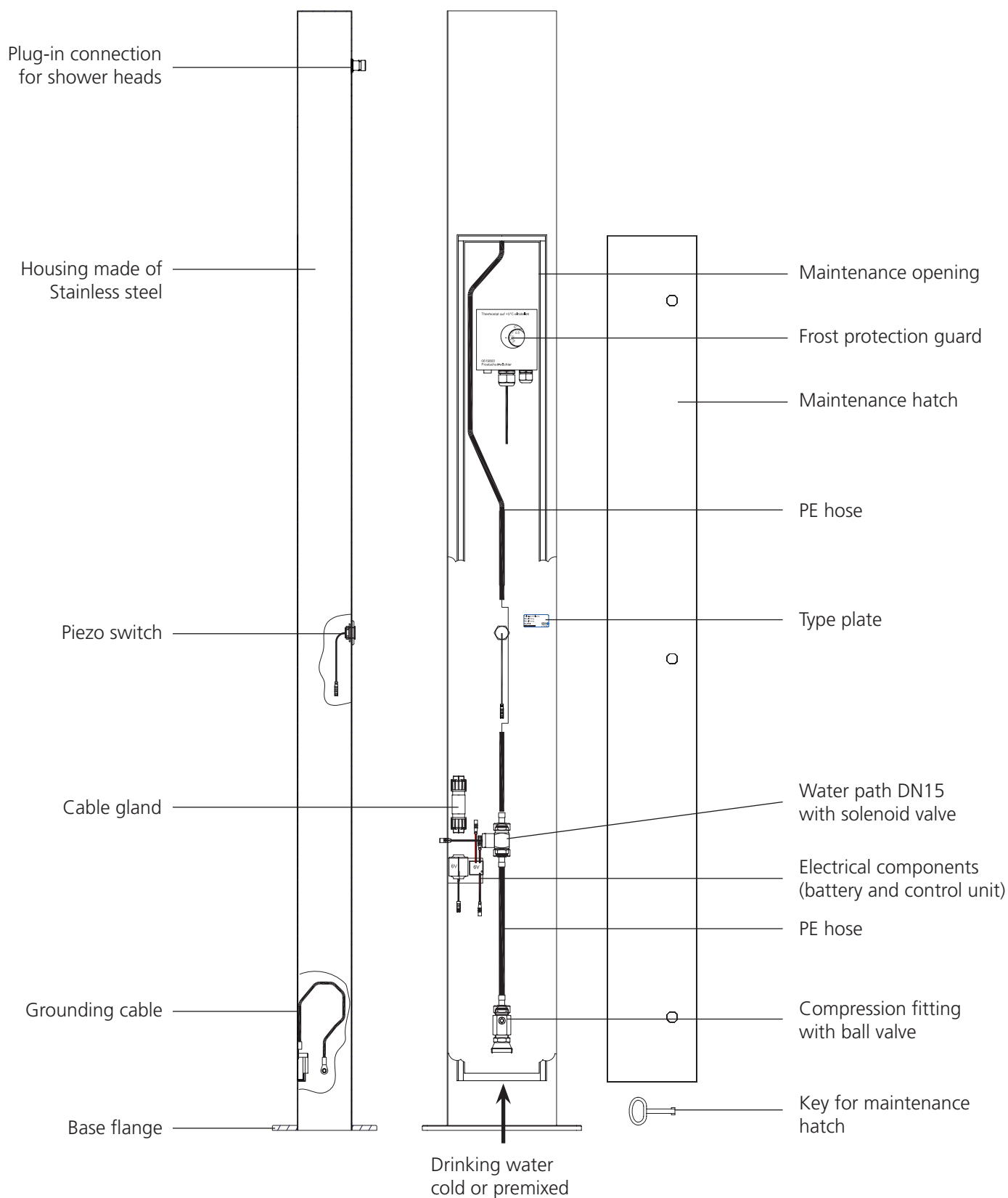
Overview

CONE5518123100 (with tap)



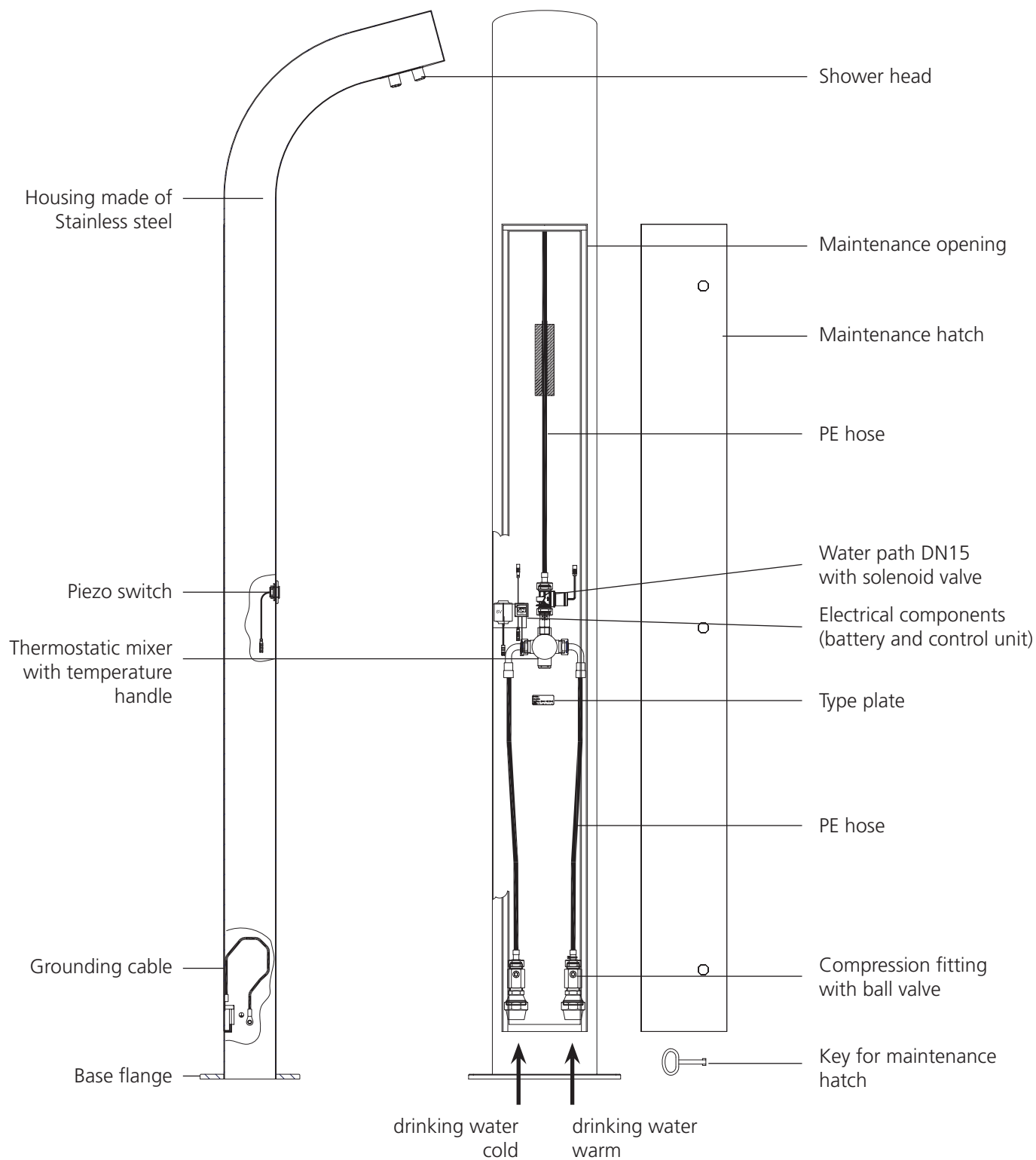
Overview

CONE5618123100 (with frost protection guard)



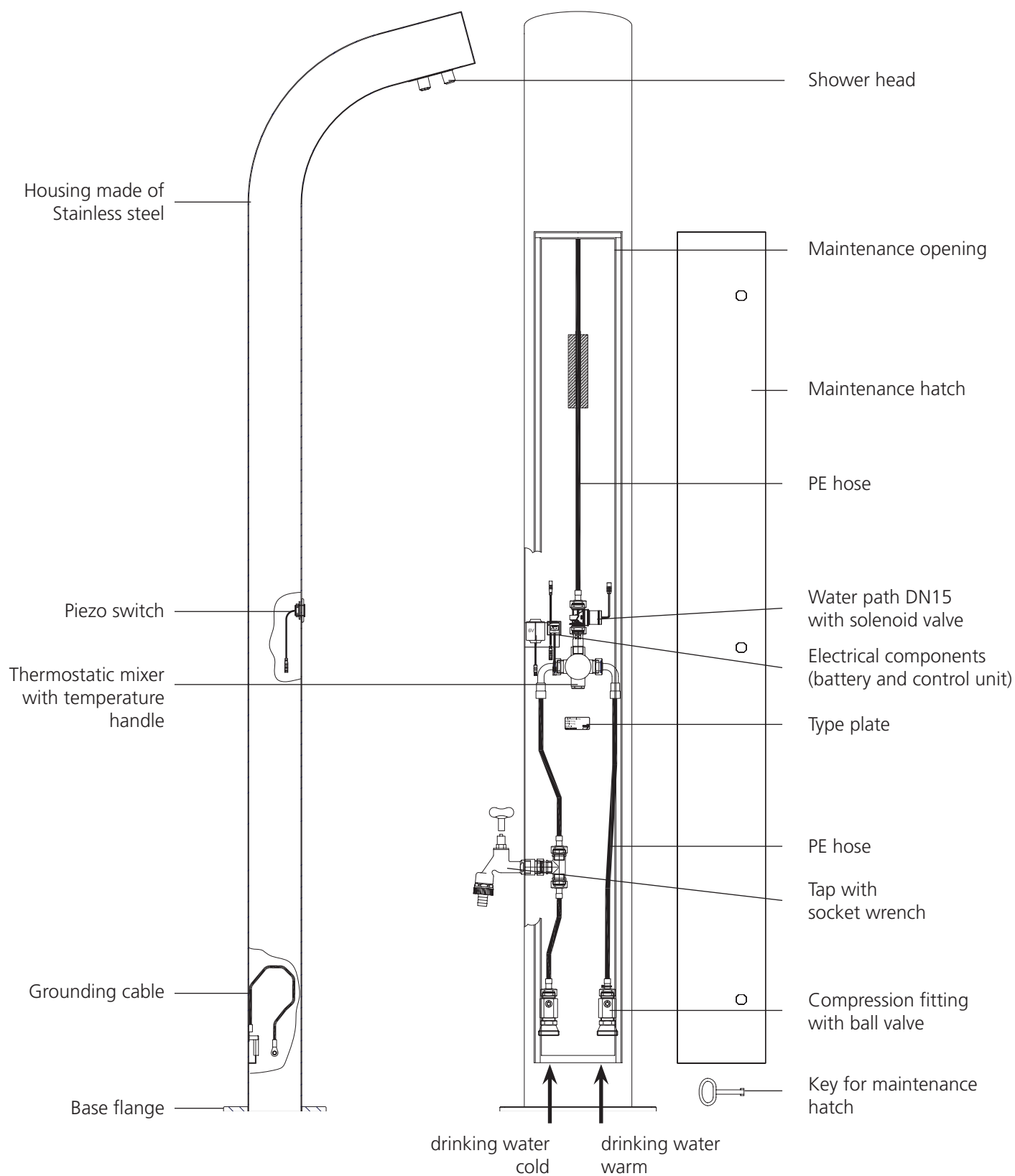
Overview

CONE5118221100 (basic)



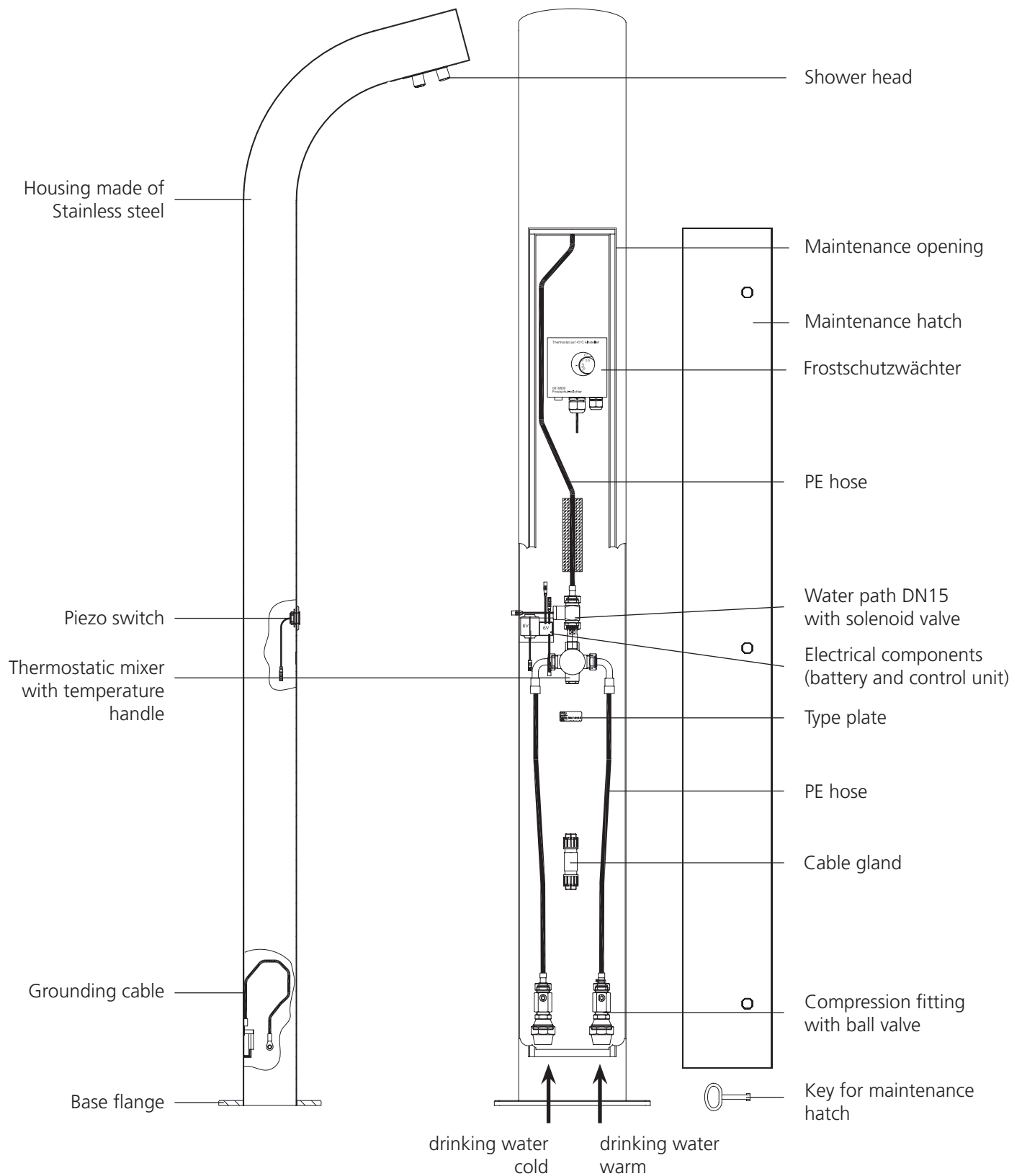
Overview

CONE5218221100 (with tap)



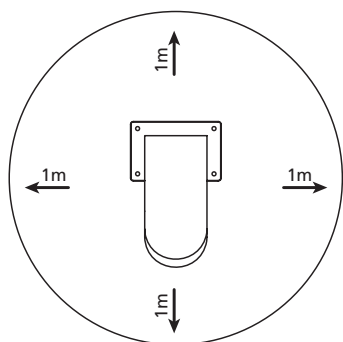
Overview

CONE5318221100 (with frost protection guard)



Mounting preparations

General



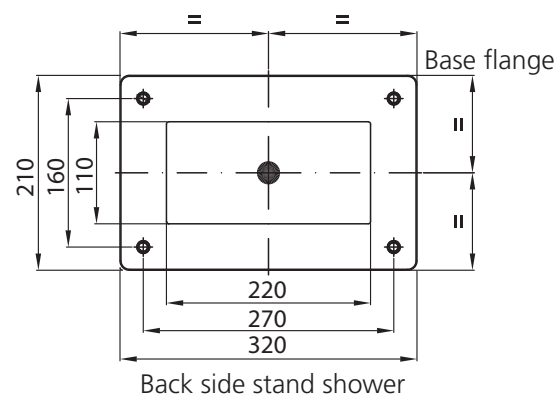
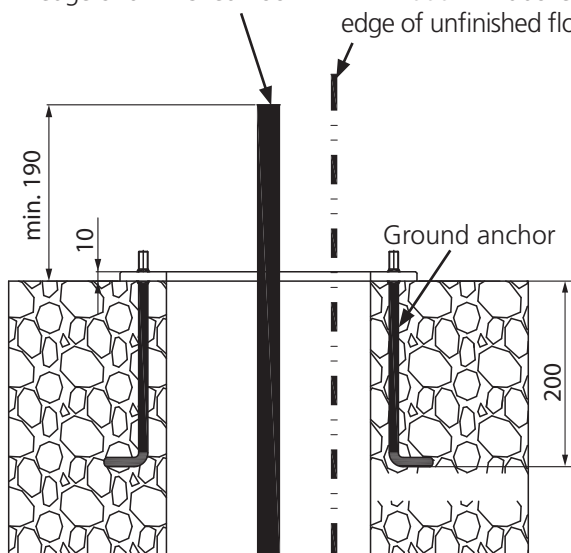
- Sufficiently dimension the foundation (frost-free) or subsoil.
- Position the stand shower with a minimum maintenance radius of 1m.
- We recommend the use of the base plate CONFREE (Art.No.: CONO650000, see accessories).
- Use only access lines as shown
- Provide grounding and lightning protection measures on site (see page XX).

Article numbers:

CONE5418123100 | CONE5518123100 | CONE5618123100*

PE pipe Ø 25 mm
min. 190 mm above upper
edge of unfinished floor

Earth cable (not included)
NYY-J 3x2,5mm²
min. 1000 mm above upper
edge of unfinished floor

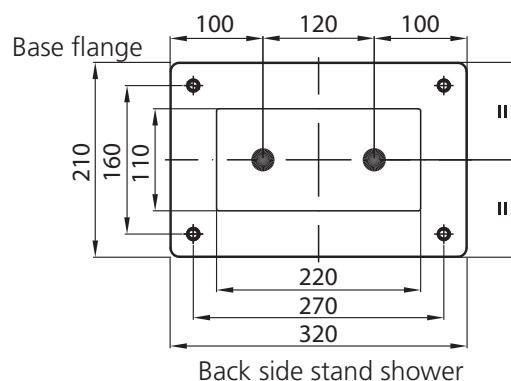
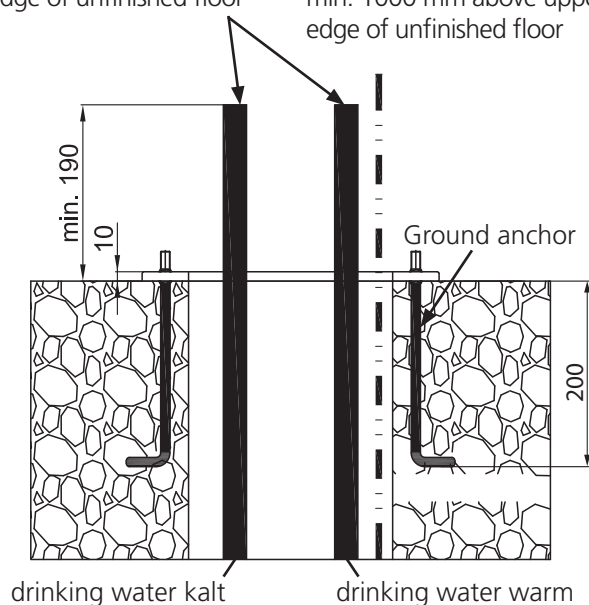


Article numbers::

CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100*

PE pipe Ø 25 mm
min. 190 mm above upper
edge of unfinished floor

Earth cable (not included)
NYY-J 3x2,5mm²
min. 1000 mm above upper
edge of unfinished floor

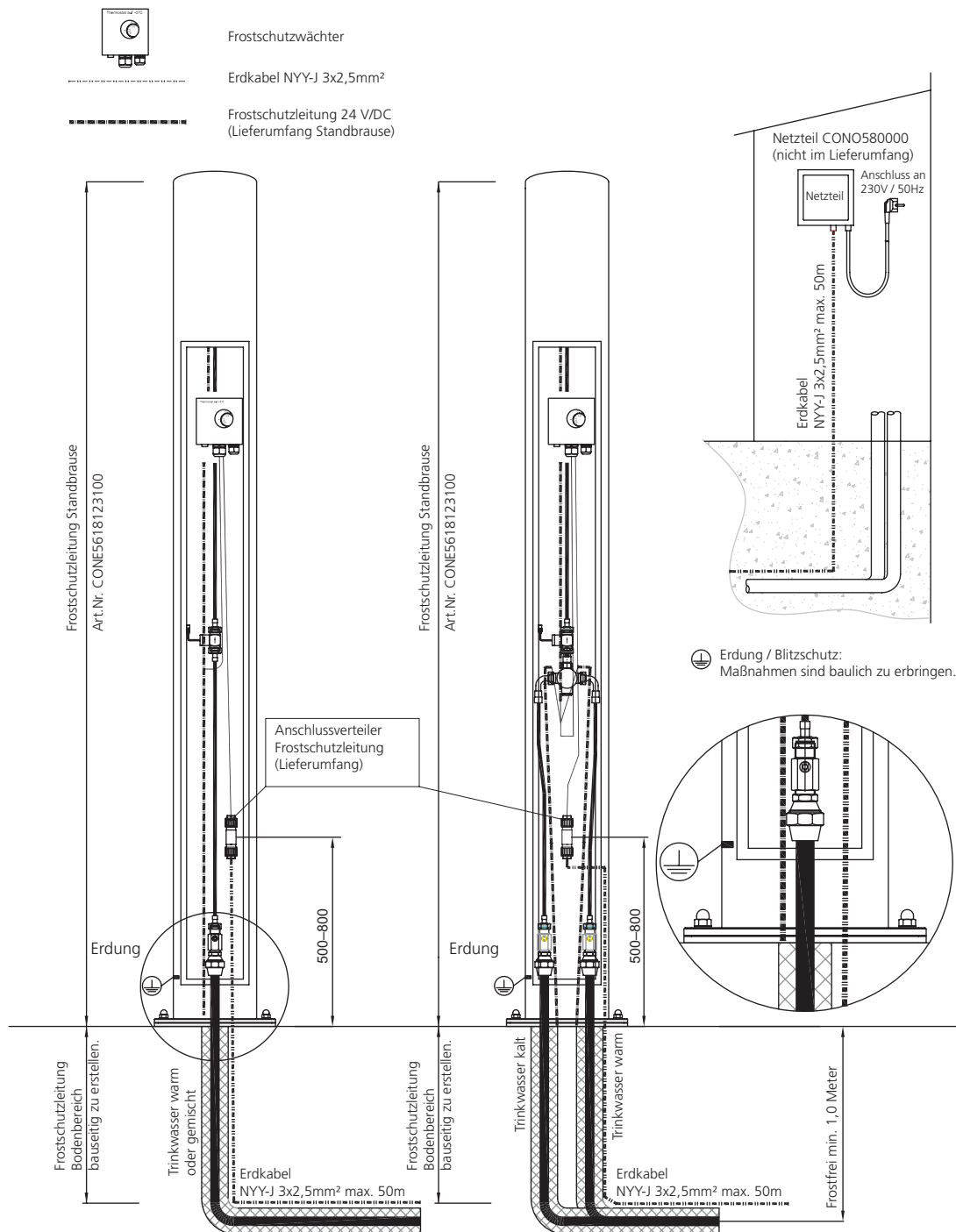


* Frostschutz betrifft nur die Standbrause. Frostschutz im Erdreich ist nicht im Lieferumfang enthalten und muss bauseitig bei den Erd- und Außenarbeiten vorgesehen werden. Frostschutzband Artikelnummer: 0619510

Mounting preparations

Frost protection version

- Variants with frost protection are factory-equipped with frost protection line and cold insulation up to the compression fitting ready for connection.
- Automatic activation of the frost protection line via integrated thermostat. No adjustment work required.
- Safety extra-low voltage 24V/DC.
- Electrical wiring may only be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100. During installation, the following legal regulations must be observed by a qualified electrician: DIN VDE 0100 part 410, part 540, part 702, part 705, part 737

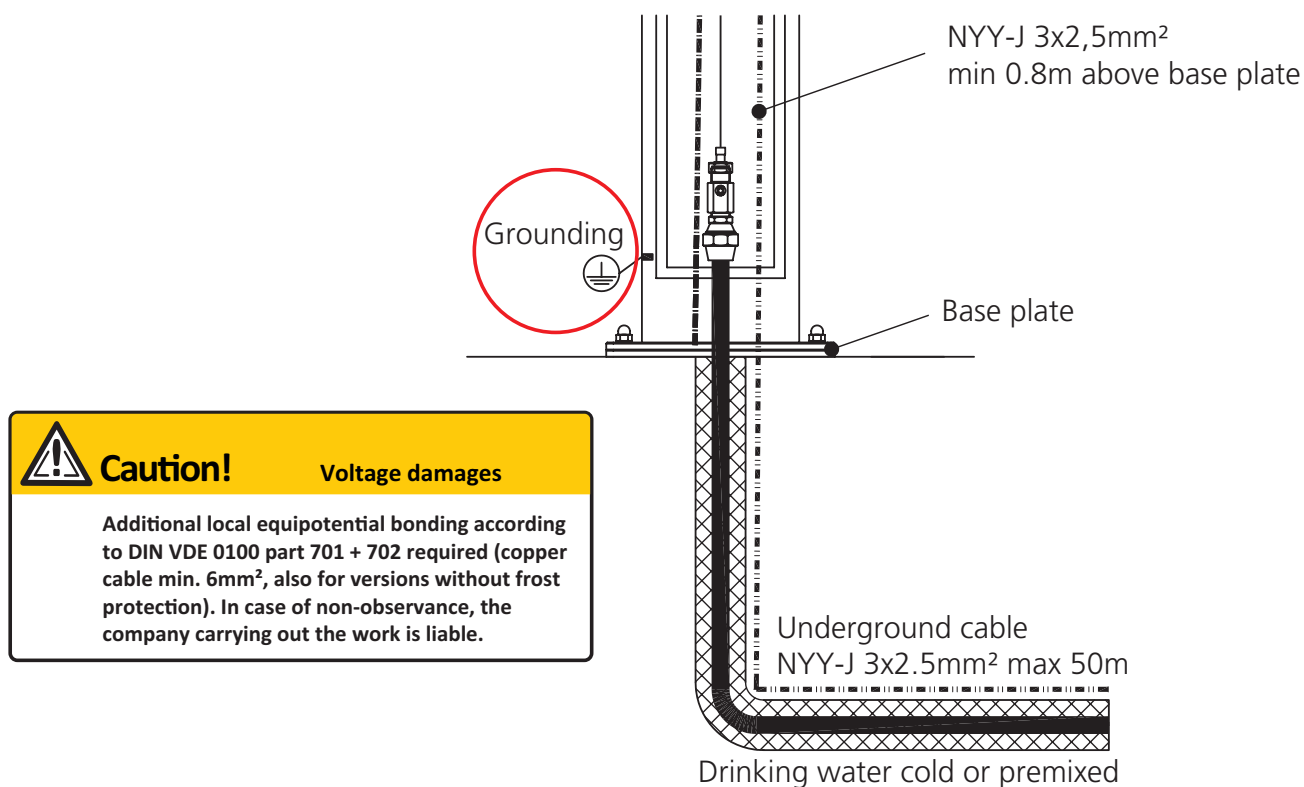


Mounting preparations

Frost protection version

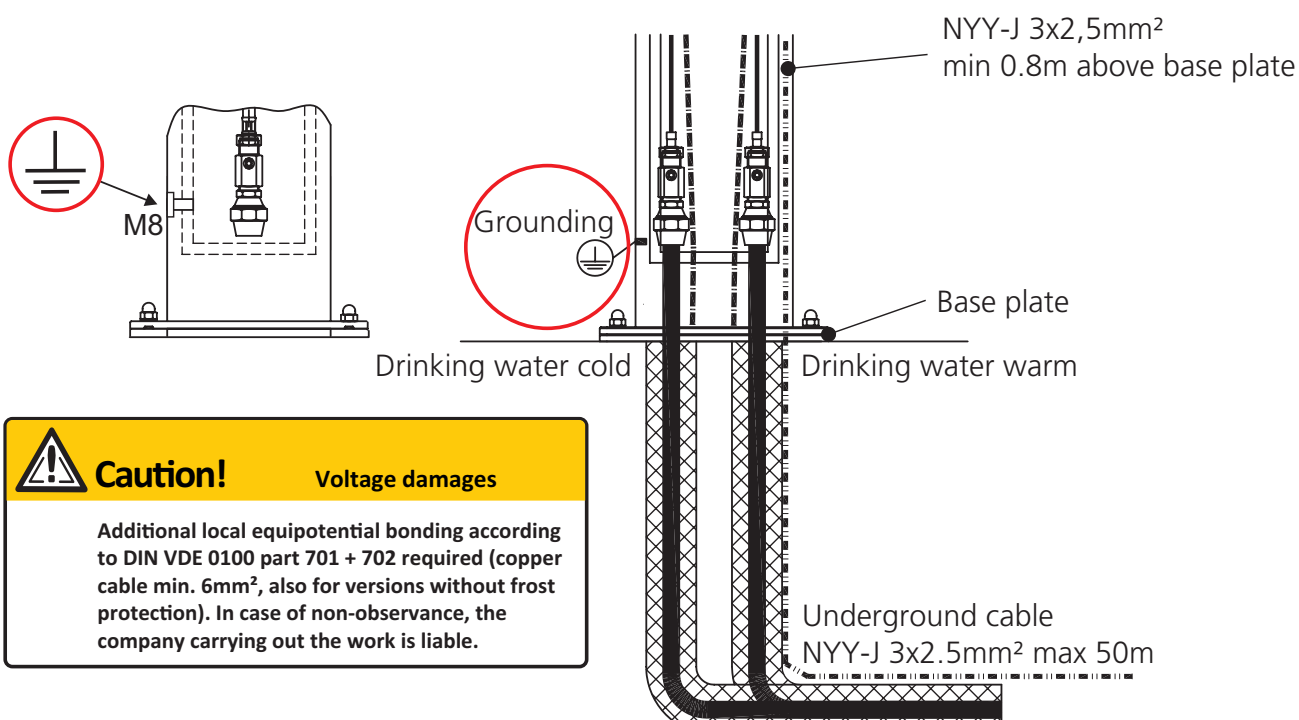
View CONFREE without thermostat

Frost protection line floor area



View CONFREE with thermostat

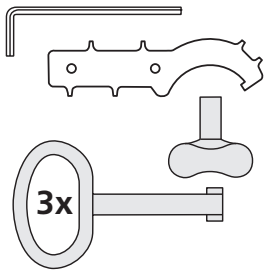
Frost protection line floor area



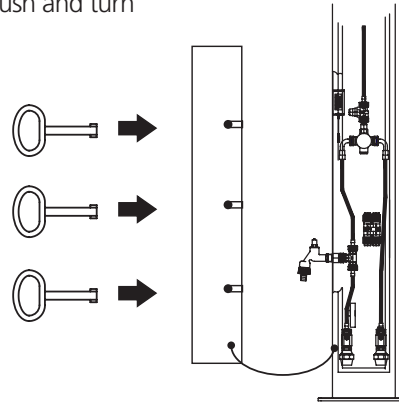
Mounting and commissioning

General

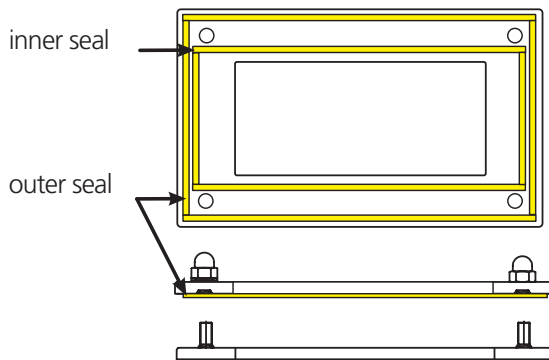
1. Tools (included)



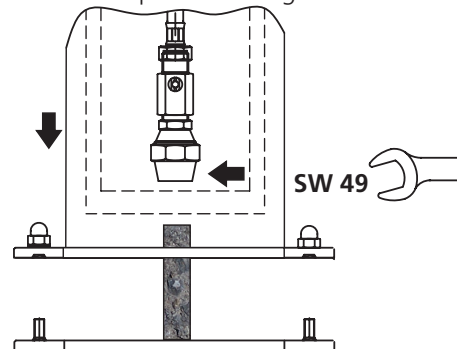
2. Push and turn



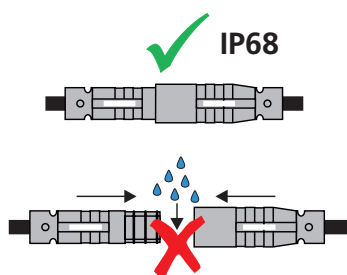
3. Bond seals inside and outside



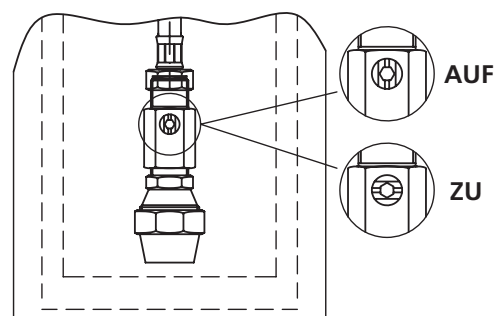
4. Attach the stand shower to the base plate and connect the compression fitting.



5. Make plug connections if not connected at the factory (see page 46)



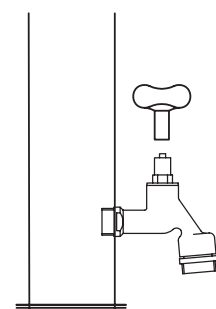
6. Open preliminary shut-off



7. Perform a function test and check for leaks.

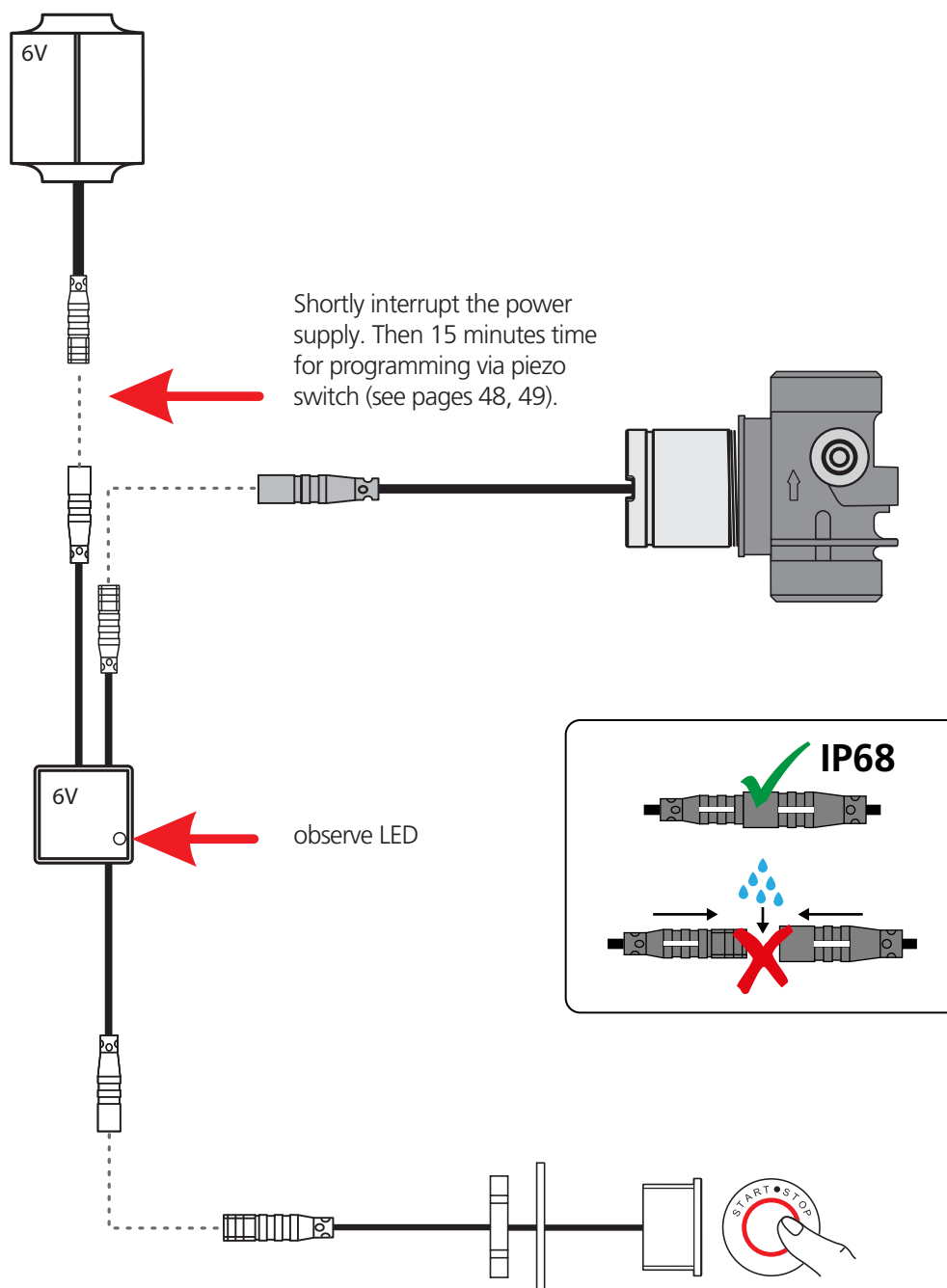


8. Extraction fitting Safety class HD according to DIN EN 1717- with pipe vent and check valve cartridge



Mounting and commissioning

Plug connections electronics



Note!

IP68-Connection

Protection class IP68 is only guaranteed if installed correctly.

- When connecting, pay attention to the connector marking.
- Connect the plug connections completely without tension and dry.
- Only apply voltage after checking and assigning the plug connections.



Note!

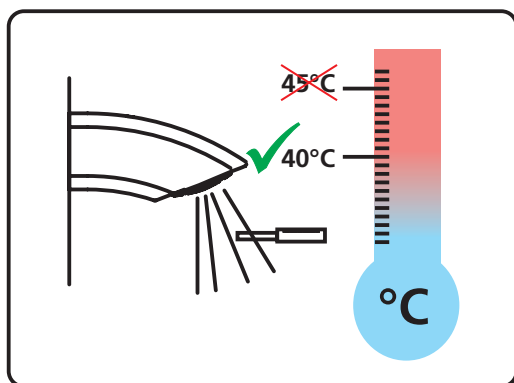
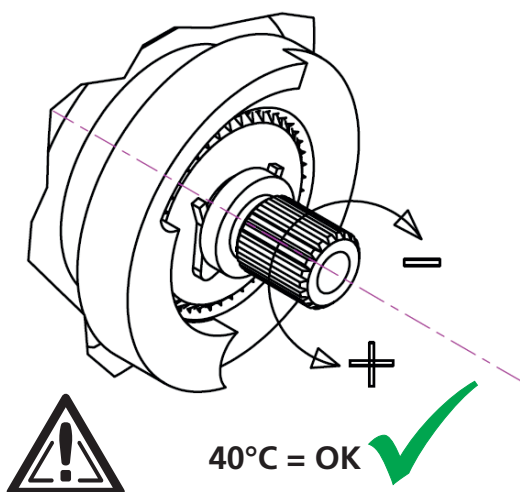
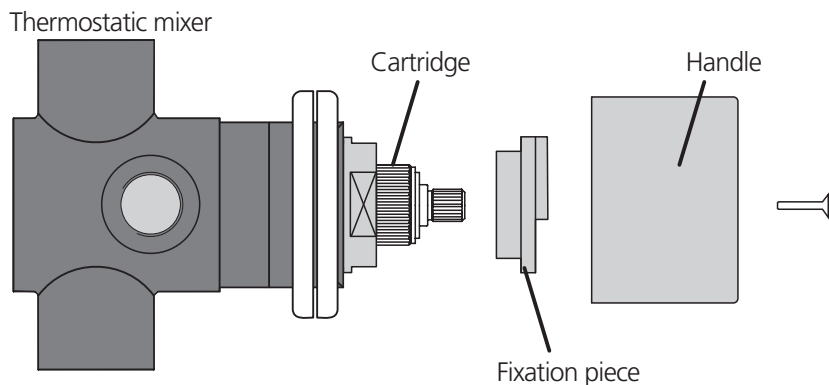
programming mode

For safety reasons, settings can only be made within 15 minutes of interruption and restoration of the power supply (mains supply, battery). The programming mode is indicated by red/green flashing LEDs.

Settings

Temperature and safety stop

! For variants only:
CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100



Danger! scalding

Water temperatures above 45°C lead to severe scalding of the skin!

- Do not stay in rooms where thermal disinfection is in progress.
- The operator must ensure that access to rooms with running thermal flushing is prohibited.
- When starting up a thermostat battery, check the maximum mixed water temperature at the safety stop of the temperature handle, due to any deviating desired temperatures.

Factory setting: TWM = 40°C

- For time-shower variants without thermostat, the maximum temperature (max. 45°C) for centrally fed mixed water must be observed.
- When commissioning or replacing (hot) water-carrying components, it must be ensured that only authorised personnel have access to the components concerned.
- The worksheet DVGW W551 must be observed.
- Hazardous areas must be labelled in accordance with EN ISO 7010 and DIN 4844-2.

Note! Mixed water temperature

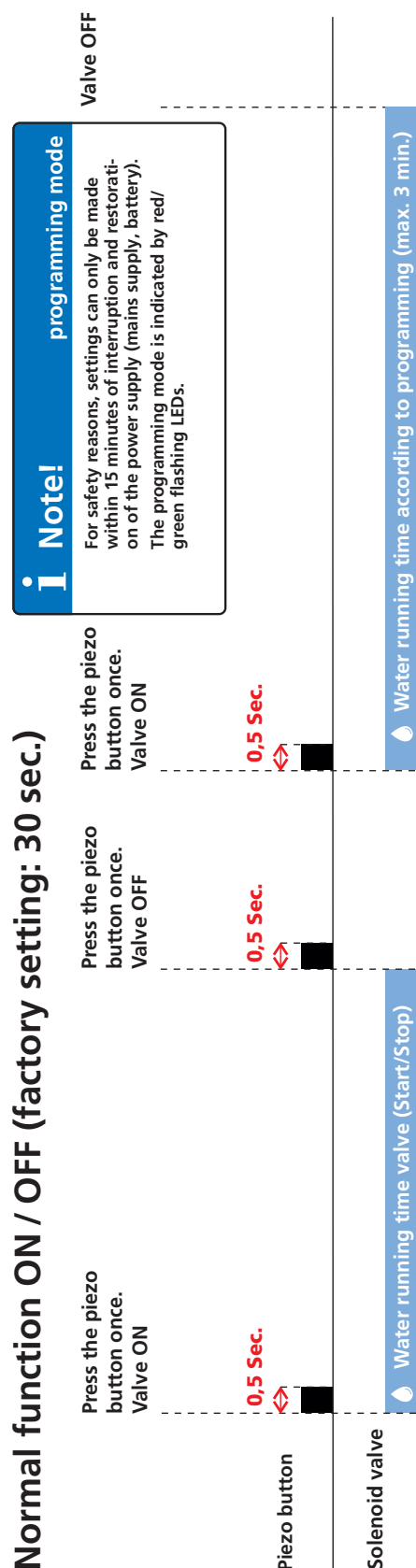
During commissioning, the maximum mixed water temperature must be checked at the safety stop of the temperature handle due to possible deviating desired temperatures!

Factory setting mixed water temperature = 40 °C.

Settings

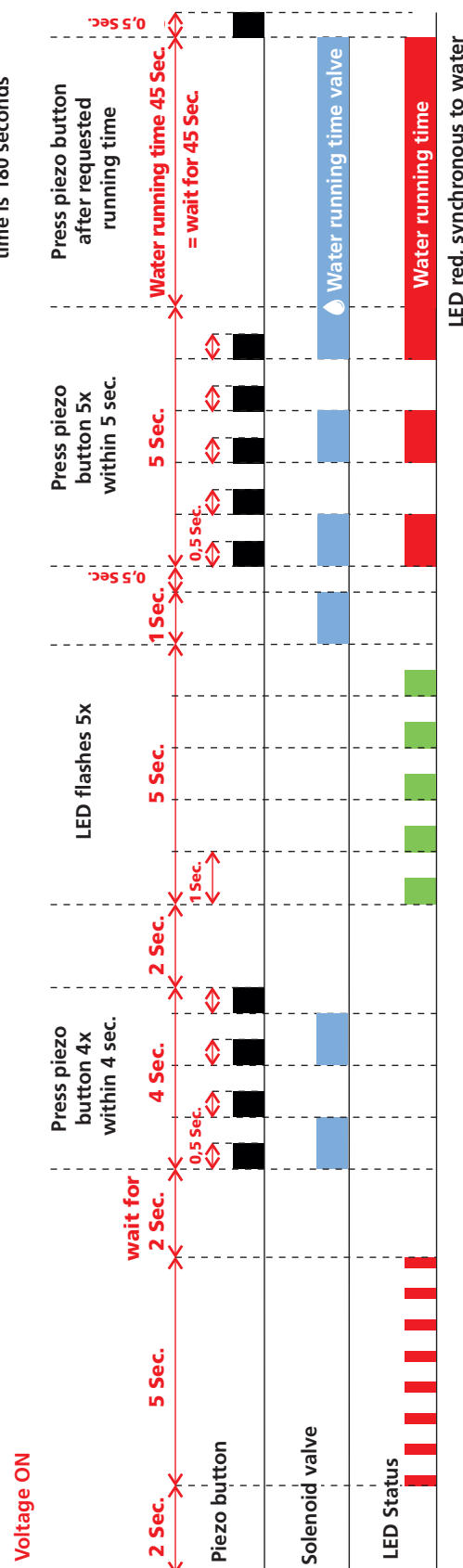
Water running time – Piezo switch

Normal function ON / OFF (factory setting: 30 sec.)



Programming Water running time

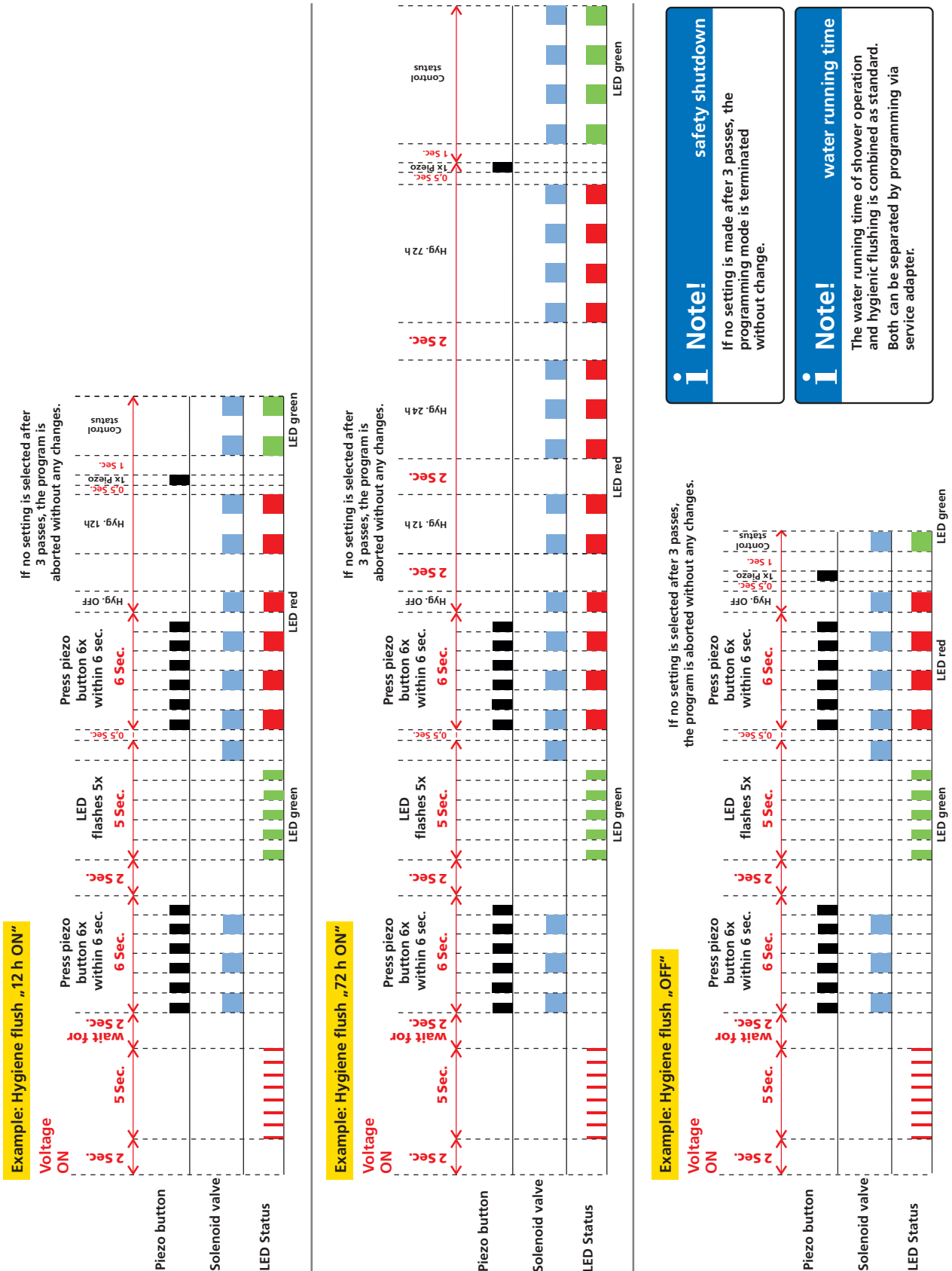
Example: Water running time 45 sec.



Setting

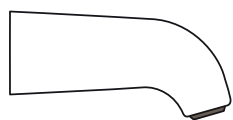
Hygiene flush – Piezo switch

Deactivate/activate hygienic flushing function OFF /12 h /24 h /72 h, (factory setting: 12 Sec.)

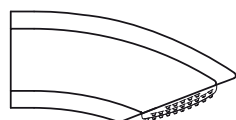


Accessories

Shower heads – only for variants: CONE5418123100 | CONE5518123100 | CONE5618123100

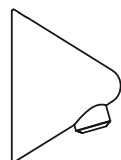
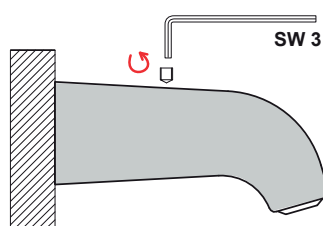
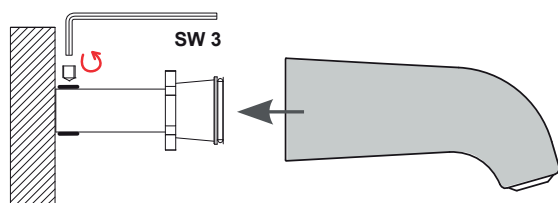
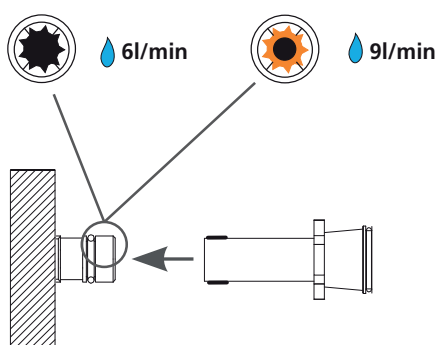


GOLF
CONO010010

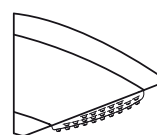


RAIN2
CONO020010

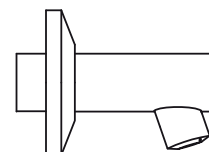
Short plug-in connector with adapter and flow limiter



VESUV
CONO060010

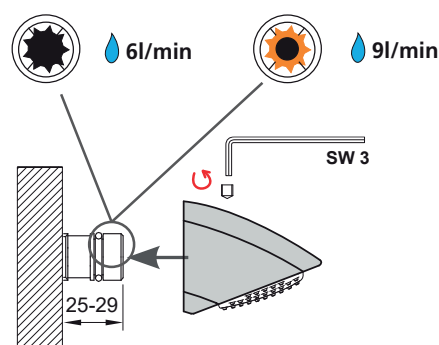


SHORTY
CONO030010



CITY
CONO050010

Short plug-in connector with flow limiter

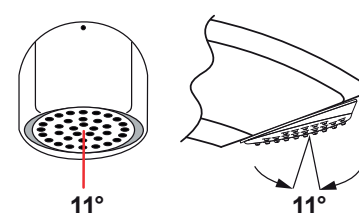
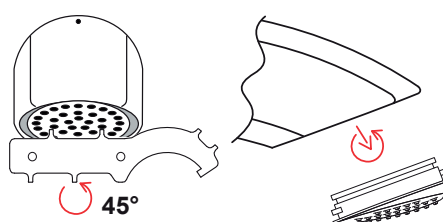
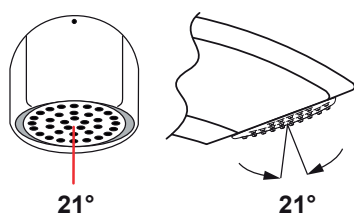


Danger! Inadequate fastening

A falling shower head can cause serious injuries to the head and body.

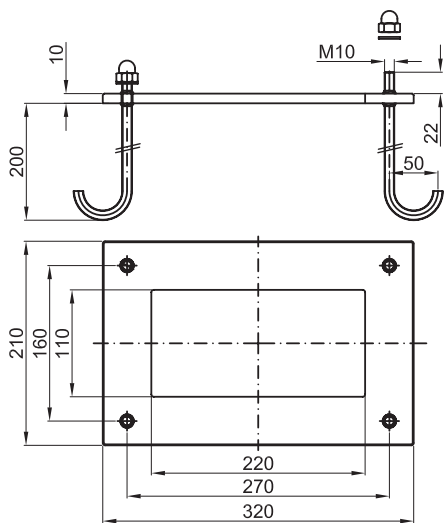
- Be sure to attach the shower head to the fixture provided for this purpose in accordance with the installation instructions.
- Check the fixation frequently.

Adjusting the jet inclination angle (RAIN2 and SHORTY only)

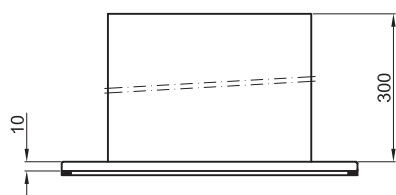


Accessories

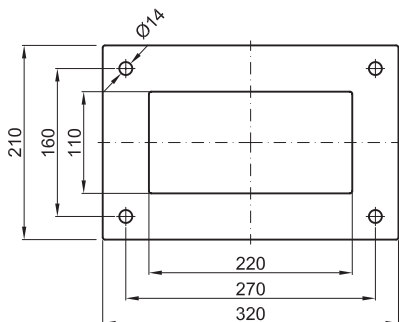
Optional accessories



Base plate CONFREE - CONO650000
as mounting platform for stand shower CONFREE, consisting of:
1x base plate, 4x concrete anchor, 4x cap nuts, 4x washers
Material 1.4571



CONFREE - CONO651000 - winter protection cover
as winter protection cover for dismantled stand shower CONFREE,
made of stainless steel, material 1.4301



Power supply unit CONFREE 24V/DC/10A - CONO580000
(only required for versions with frost protection)
consisting of:
Power supply 24 VDC, 10A, in protective housing IP 66, with mains plug
for connection to 230V/50Hz, with connection cable 2m for Schuko plug,
for on-site installation

Maintenance

General and electronics



Note!

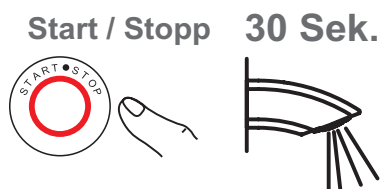
maintenance obligation

Maintenance and repair obligations in accordance with:

- VDI/DVGW 6023 Sheet I
- Leaflet 60.07 of the German Bathing Association (Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.)
- DIN EN 806-5

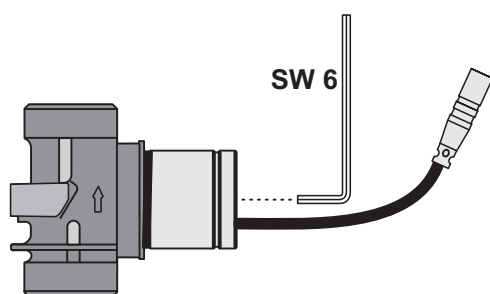
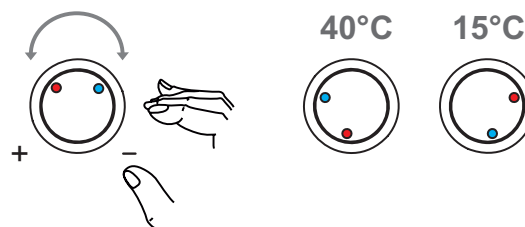
The intervals for regular maintenance depend on the water quality and frequency of use (but at least once a year).

General function test Start/stop function and water running time



Temperature setting and function Safety stop only for versions:

CONE5118221100 | CONE5218221100 | CONE5318221100



Maintenance steps

- Check switching function of solenoid valve
- Shut off water supply
- Unscrew solenoid valve cartridge from housing and clean under clean water
- Assemble solenoid valve cartridge with 4Nm

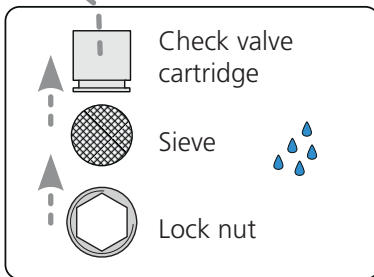
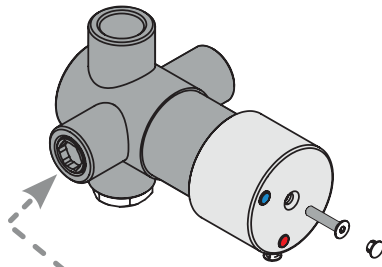


Lithium-Battery 6V/DC

- Check battery capacity and renew if necessary
- < 5.7V = battery almost empty, please renew
- < 5,6V = battery empty, please renew
- Art. no. CONO560006

Maintenance

Thermostat battery



Sieve check valve cartridge (inlets)

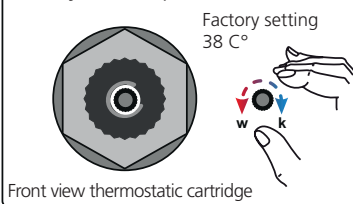
- Shut off water supply
- Loosen flexible hoses from thermostatic mixer
- Loosen lock nut SW 12 on
- Loosen thermostatic mixer
- Remove and clean sieves, if necessary
- Replace complete check valve cartridge

Sieve (cartridge)

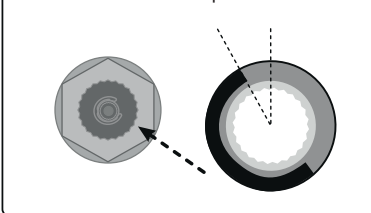
- Shut off water supply
- Disassemble handle
- Loosen the cartridge with an open-end wrench SW 30 and remove it.
- Clean the sieves of the cartridge under clear water
- Grease O-rings

Setting the temperature

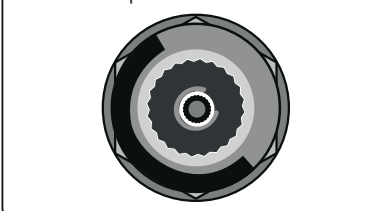
Adjust temperature



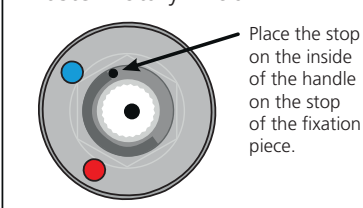
Put on fixation piece



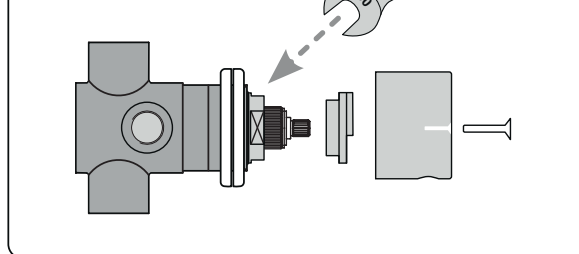
Fixation piece attached



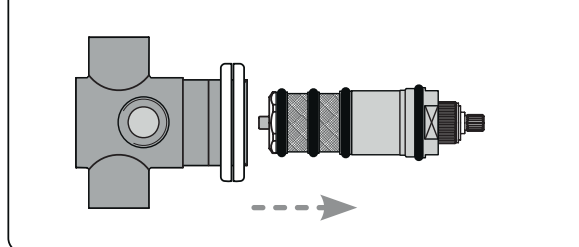
Fasten rotary knob



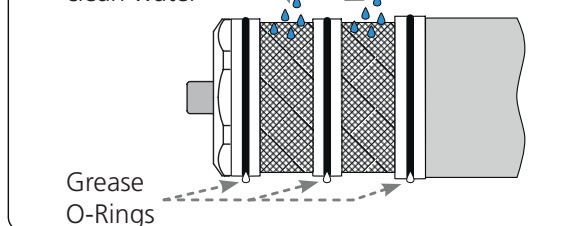
Loosen thermostatic mixer



Remove thermostatic mixer



Flush sieves with clean water



Troubleshooting

FAULT	POSSIBLE CAUSE	POSSIBLE SOLUTION
No water no function	Water supply shut off Battery empty Contact fault / moisture Plug connections Solenoid valve defective Piezo pushbutton defective	Open water supply Check battery, replace if necessary Check connection manifold / plug connections Replace solenoid valve Replace piezo switch
Fitting triggers independently	Moisture plug connections Piezo switch defective Hygiene flushing active	Check plug connections Replace piezo pushbutton Deactivate hygiene flushing if required
Water running time too long / short	Water run time not set correctly	Set water transit time (see page 22)
Fitting does not close	Solenoid valve dirty or defective	Clean or replace solenoid valve
Fitting drips	Solenoid valve dirty or defective Manual bypass valve not closed (only for COMFORT valves)	Clean or replace solenoid valve Close or check bypass valve
Water flow too low	Filter / strainers / backflow preventer contaminated Water pressure too low Water quantity regulator Shower head contaminated	Clean filter / strainers / backflow preventer or replace Check water pressure Clean / replace water quantity regulator
Outlet temperature too low	Flow temperature too low Safety stop warm on thermostatic cartridge set too low	Check flow temperature Check and adjust safety stop (see page 21)
Outlet temperature only warm or cold	Cartridge dirty or defective Backflow preventer hot or cold dirty or defective	Clean or replace cartridge Check backflow preventer hot and or cold check
Temperature fluctuations	Backflow preventer jammed Filter / strainers / backflow preventer dirty Cartridge dirty or defective Strong pressure fluctuations in the water supply	Replace backflow preventer Clean filter / strainers / backflow preventer or replace Clean or replace cartridge Investigate and eliminate causes
Temperature setting stiff / not possible	Cartridge Thermostatic mixer dirty or defective	Clean or replace cartridge

Service

Information and contact

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98 Phone +49 641 98221 0
35435 Wettenberg info@conti.plus
Germany www.conti.plus

Our customer service is ready for you 24/7!

E-Mail: after_sales@conti.plus

Before contacting us, please have the following information ready:

- Article number
- Description
- Year of manufacture

This information can be found on the silver sticker on the product itself and also on the title page of this manual.

Article number

Description

Year of manufacture:

Telefon +49 641 98221 0

CONTI+
www.conti.plus
info@conti.plus

CONTI+ Spare parts list

Our CONTI+ spare parts list for the shower or washroom offers you Information about:

- Spare parts
- Accessories & Variations
- Exploded views for a better overview

Download:

https://conti.plus/fileadmin/conti.plus/world/downloads/SPARE-PARTS-Catalouge_EN.pdf

Verlässlich & Innovativ

Seit über 45 Jahren steht die Marke CONTI+ für flexible und ganzheitliche Duschaum- und Waschlösungen für den öffentlichen, halböffentlichen und gewerblichen Bereich sowie im Gesundheitssektor.

Innovative Technologie und hochwertige Materialien bilden die Basis für verlässliche Qualität. Aufgrund eines breiten Produktportfolios und jahrelanger Erfahrung in der Sonderanfertigung ist die Marke CONTI+ Planern und Architekten als professioneller Partner bekannt. Bis ins Detail werden smarte und individuelle Lösungen für verschiedenste Einrichtungen und Verwendungen angepasst. Zur Auswahl stehen Dusch- und Waschtischarmaturen als Aufputz- und Unterputzlösungen in unterschiedlichen Farben und Oberflächen. Bei der Entwicklung aller Produkte stehen Nachhaltigkeit, Hygiene und Sicherheit im Vordergrund.

Die Marke CONTI+ überzeugt mit verlässlicher Qualität und innovativer Technologie, basierend auf über 45 Jahren Erfahrung in Deutschland.

CONTI Sanitärarmaturen GmbH
Hauptstraße 98
35435 Wettenberg | Deutschland
Tel. +49 641 98221 0
Fax. +49 641 98221 50
info@conti.plus
www.conti.plus

Reliable & innovative

For over 45 years, the CONTI+ brand has been recognised for flexible and holistic shower room and washroom solutions for public, semi-public and commercial environments as well as the health sector.

Known for its innovative technology and high grade materials, the brand has gained a reputation for unfailing quality. With a wide-ranging product portfolio and many years of experience creating custom designs, CONTI+ is now widely recognised among design engineers and architects for its valuable contribution to their projects. Every last detail is contemplated when developing tailor-made products, resulting in smart, individual solutions to suit a plethora of applications and equipment. The choice of shower and washbasin fittings encompasses a variety of colours and finishes as well as options for surface or flush mounting. Naturally, sustainable, hygienic and reliable are prime considerations in the development of all products.

Thanks to its dependable quality and innovative technology, CONTI+ has remained a trusted brand throughout the world for over 45 years.